

Förderlandschaft der Intelligenten Vernetzung in Deutschland

Studie der Initiative Intelligente
Vernetzung



Berlin, August 2015

Inhaltsverzeichnis

Kernaussagen:	3
A. Zielsetzung, Methodik und Struktur	4
B. Staatliche Förderung für Intelligente Vernetzung	5
Unter Intelligente Vernetzung versteht man die systematische Digitalisierung wichtiger gesellschaftlicher Infrastrukturen	5
Intelligente Vernetzung bietet große wirtschaftliche Potenziale	5
Staatliche Förderung ist für Intelligente Vernetzung von hoher Bedeutung	6
Eine gute Förderung ist zielgerichtet und geeignet, flächendeckend, umsetzungsorientiert und leicht zugänglich	6
C. Die Förderlandschaft für Intelligente Vernetzung heute	8
Es existieren über 150 Förderprogramme mit Relevanz für Intelligente Vernetzung, davon ist ein Drittel Sektor-spezifisch	8
Im Schnitt zeigen 24% der identifizierten Programme eine hohe Eignung zur Förderung von Anwendungen der Intelligenen Vernetzung	9
Die höchste Anzahl relevanter und hoch geeigneter Förderprogramme bietet heute die EU an 10	
Bund und Länder bieten ein differenziertes Förderangebot für Intelligente Vernetzung ...	12
Die heutige Förderlandschaft ist sehr stark auf die frühen Phasen im Lebenszyklus von Anwendungen der Intelligenen Vernetzung ausgerichtet	14
D. Fördersuche und Förderdatenbanken	17
Gute Förderdatenbanken verschaffen einen strukturierten und vollständigen Überblick und führen Nutzer gezielt zu potenziellen Fördermöglichkeiten	17
Zur allgemeinen Suche von Förderprogrammen betreibt der Bund eine umfassende Online-Förderdatenbank	18
Die Suche nach Fördermöglichkeiten für Intelligente Vernetzung kann durch die Förderdatenbank des Bundes noch erleichtert werden	19
E. Handlungsempfehlungen	23

Kernaussagen:

- > **Die Intelligente Vernetzung bedarf öffentlicher Förderung.** Der Staat hat in den Sektoren Bildung, Gesundheit, Energie, Verkehr und Verwaltung starken Einfluss auf das Marktgeschehen, und Innovationsaktivitäten entstehen – im Unterschied zu anderen Sektoren der Wirtschaft – in der Regel nicht oder nur eingeschränkt auf Basis eigenständiger Aktivität der Akteure in diesen Sektoren. Daher ist es sinnvoll, dass der Staat auch eine aktivierende Rolle in Form von staatlicher Förderung spielt, um Innovation anzutreiben.
- > **Alle Anwendungssektoren werden bereits aktiv gefördert.** Zwei Drittel der Förderprogramme sind Sektor-übergreifend und damit für Projekte aus allen Sektoren zugänglich. Sektor-spezifischen Förderprogramme decken alle Anwendungssektoren ab. Diese konzentrieren sich aber auf einzelne Bereiche, z.B. existieren 21 Förderprogramme für den Energiesektor aber nur 2 für den Bildungsbereich.
- > **Ein Viertel der identifizierten Förderprogramme unterstützen ausschließlich die Intelligente Vernetzung.** Sogar fast die Hälfte der Sektor-spezifischen Förderprogramme ist ausschließlich für die Förderung der Intelligenten Vernetzung konzipiert. Zusätzlich fördern 12 Programme gezielt die Sektor-übergreifende Intelligente Vernetzung. Die meisten gezielten Förderprogramme zur Intelligenten Vernetzung kommen aus der EU.
- > **Der Bund fördert die Intelligente Vernetzung bereits in allen Anwendungssektoren.** Mit insgesamt 20 Förderprogrammen hat der Bund mindestens ein Förderprogramm in jedem Anwendungssektor.
- > **Fördersuchende können in allen Bundesländern gefördert werden.** Auf Länderebene werden 67% der identifizierten Fördermittel vergeben, sodass die Bundesländer der größte Anlaufpunkt für Projekte sind. Aber in manchen Bundesländern gibt es nur ein relevantes Förderprogramm für Projekte der Intelligenten Vernetzung, während andere Länder 16 Förderprogramme haben. Zusätzlich fördert jeweils nur ein Bundesland Projekte im Bildungs- und Verwaltungsbereich.
- > **Die Förderprogramme unterstützen hauptsächlich Innovation und Gründung.** Über 75% der Förderprogramme sind auf Forschung, Entwicklung und Gründung ausgelegt. Nur 9% der Förderprogramme unterstützen die Skalierung.
- > **Die Förderdatenbank des Bundes ist als zentrale Anlaufstelle für Fördersuchende ausgelegt.** Die Förderdatenbank stellt als einzige Anlaufstelle die Fördermöglichkeiten auf Bund- und Länderebene dar. Die Suche gestaltet sich aber sehr zeitaufwendig. Daher wird die Förderdatenbank kaum benutzt. Zudem ist die Förderdatenbank unvollständig. EU Fördermittel werden nicht konkret aufgelistet oder verlinkt.

A. Zielsetzung, Methodik und Struktur

Die vorliegende Studie analysiert die staatliche Förderung für Projekte der Intelligenten Vernetzung in Deutschland. Der Begriff "Intelligente Vernetzung" steht für die Digitalisierung in wesentlichen Infrastrukturbereichen wie Bildung, Energie, Gesundheit und Verkehr sowie der öffentlichen Verwaltung. Staatliche Förderung hat in diesen Bereichen eine wichtige Funktion, weil sie hilft, volkswirtschaftliche Potenziale zu realisieren und gesamtgesellschaftlichen Nutzen zu stiften. Um zu bestimmen, wie eine effektive Förderlandschaft der Intelligenten Vernetzung aufgestellt sein kann, soll im Rahmen dieser Studie die Ist-Situation transparent dargestellt werden. Daraus lassen sich Handlungsempfehlungen für Politik und Fördersuchende ableiten.

Für diese Studie wurden Fördermöglichkeiten identifiziert und analysiert, auf die sich Projekte im Feld der Intelligenten Vernetzung in den Anwendungssektoren Bildung, Energie, Gesundheit, Verkehr oder Verwaltung bewerben können. Dabei wurden auch allgemeine Förderprogramme, wie z.B. eine offene Gründerförderung, berücksichtigt, die nicht ausschließlich Anwendungen der Intelligenten Vernetzung fördern müssen, aber fördern können. Einbezogen wurden ausschließlich Förderprogramme, die Antragstellenden nicht rückzahlbare Zuschüsse anbieten. Darlehen, Bürgschaften oder Beteiligungen wurden nicht berücksichtigt.

Für die vorliegende Studie wurden mit Stichtag 30. Mai 2015¹ aus der Menge der insgesamt rund 1.400 Förderprogramme auf Bund- und Länderebene sowie der EU² 160 Förderprogramme identifiziert, für die sich Projekte der Intelligenten Vernetzung bewerben können. Als Quellen dienten die Online-Suche der Förderdatenbank des Bundes für Programme auf Ebene von Bund und Ländern sowie die Ausschreibungen auf Webseiten der Europäischen Kommission für Förderprogramme auf EU-Ebene (z.B. Horizont 2020, Erasmus+, etc.).

Darüber hinaus wurden 16 Experteninterviews³ mit Vertreterinnen und Vertretern von Projekten geführt, die im Bereich der Intelligenten Vernetzung aktiv sind und Auskunft über Fördermöglichkeiten geben können. Diese Experteninterviews thematisierten die individuellen Erfahrungen der Projektleitung mit dem Fördermittelangebot, der Fördermittelsuche und dem Bewerbungsprozess für Fördermöglichkeiten und ergaben Experteneinschätzung zur Fördermittelsuche und spezifisch zur Förderdatenbank des Bundes.

Die folgenden Kapitel beschreiben die Bedeutung staatlicher Förderung für die Intelligente Vernetzung (Kapitel B), die Erkenntnisse zu den heute vorhandenen Förderprogrammen für die Intelligente Vernetzung (Kapitel C), die Möglichkeiten zur Suche nach Fördermöglichkeiten über die offiziellen Förderdatenbank des Bundes (Kapitel D) und die sich daraus ergebenden Handlungsempfehlungen (Kapitel E).

¹ Obwohl sich das Förderangebot nicht grundsätzlich innerhalb von kurzen Zeitabständen ändert, aber in Einzelfällen neue Programme hinzustoßen bzw. alte ablaufen, ist die Analyse in dieser zeitlichen Perspektive zu verstehen.

² Auf EU-Ebene ist eine Angabe aufgrund der vielen unterschiedlichen Förderinitiativen, kurzfristigen Ausschreibungen und vielen Datenbanken nicht möglich.

³ Alle 29 Projekte aus der Best Practice Studie Intelligente Netze aus dem Jahr 2013 wurden kontaktiert.

B. Staatliche Förderung für Intelligente Vernetzung

Unter Intelligente Vernetzung versteht man die systematische Digitalisierung wichtiger gesellschaftlicher Infrastrukturen

Der Begriff "Intelligente Vernetzung" steht für die systematische Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in den Sektoren Bildung, Energie, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung. Dabei werden sowohl bereits existierende Infrastrukturen digital integriert als auch neue, digitale Technologien auf bestehende Prozesse angewandt. Neue Möglichkeiten, Produkte und Dienstleistungen entstehen. Beispielhafte Anwendungen der Intelligenten Vernetzung sind unter anderem:

- **Bildung:** Digitale Lernplattformen, Online-Kurse (z.B. MOOCs), Offene Bildungsinhalte (OER)
- **Energie:** Intelligente Stromzähler (Smart Meter), intelligente Stromnetze (Smart Grids), virtuelle Kraftwerke
- **Gesundheit:** Telemedizin, elektronische Patientenakte/Gesundheitskarte, Online-Arztvisite
- **Verkehr:** Mobilitäts-Apps und Carsharing, intelligente Verkehrsleitsysteme, Vehicle-to-X-Kommunikation
- **Öffentliche Verwaltung:** Online-Behördengänge, Online-Abwicklung von Berichtspflichten (durch Unternehmen), Online-Beteiligungsplattformen

Intelligente Vernetzung trägt dazu bei, die Effizienz, Flexibilität und Qualität der Leistungen in den fünf Anwendungssektoren zu steigern und Kosten zu senken. Bürgerinnen und Bürgern stehen neue und bessere Angebote zur Verfügung, die Ressourcen schonen und die Lebensqualität erhöhen – etwa durch eine bessere medizinische Versorgung im ländlichen Raum. Produkte und Dienstleistungen werden flexibler und stärker auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt – zum Beispiel die Bildungsangebote, die auf die individuellen Bildungsinteressen zugeschnitten sind und sich dem jeweiligen Lern- und Lebensrhythmus anpassen lassen.

Intelligente Vernetzung bietet große wirtschaftliche Potenziale

Anwendungen der Intelligenten Vernetzung haben große volkswirtschaftliche Potentiale. In einer Studie des Bundesverbands Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM) und des Fraunhofer-Instituts für System- und Innovationsforschung (ISI), wurde das gesamtwirtschaftliche Potenzial der Intelligenten Vernetzung auf 55,7 Mrd. Euro pro Jahr ab 2022 beziffert. Das entspricht heute etwa 2% des Bruttoinlandsprodukts der Bundesrepublik Deutschland. Das Potenzial unterteilt sich in Effizienzgewinne und Wachstumsimpulse. Effizienzgewinne entstehen durch Einsparung von Aufwand oder Materialien oder durch die Automatisierung von Arbeitsschritten. So können z.B. durch Smart Meter Energieeinsparungen erzielt werden. Diese Effizienzgewinne betragen 39 Mrd. Euro pro Jahr. Wachstumsimpulse bezeichnen die zusätzlichen Umsätze, die durch neue Anwendungen und Dienstleistungen der Intelligenten Vernetzung entstehen. Diese können 16,7 Mrd. Euro an wirtschaftlichen Vorteilen pro Jahr erzeugen.⁴

⁴ BITKOM/Fraunhofer ISI (2012): Gesamtwirtschaftliche Potenziale intelligenter Netze in Deutschland.

Staatliche Förderung ist für Intelligente Vernetzung von hoher Bedeutung

Angesichts der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Chancen hat die Bundesregierung beschlossen, die Intelligente Vernetzung in den wichtigen Infrastrukturbereichen gezielt zu unterstützen. Als ein Teil der Digitalen Agenda möchte die Bundesregierung die Intelligente Vernetzung als eines der wichtigsten Zukunftsprojekte in Deutschland vorantreiben.⁵ Dazu hat die Bundesregierung am 16. September 2015 die Strategie Intelligente Vernetzung beschlossen.

Aufgrund des starken Bezugs der fünf Anwendungssektoren auf den öffentlichen Sektor sind die Innovations- und Umsetzungsdynamik der Privatwirtschaft in diesen Bereichen relativ gering. Der Staat nimmt eine zentrale Rolle in den Infrastruktursektoren ein. Ob Universitätskliniken, Autobahnen, Schulen oder Stromtrassen – die bestehende fundamentale Infrastruktur dieser Sektoren werden größtenteils von der öffentlichen Hand finanziert und verwaltet bzw. streng reguliert. Damit Fortschritte und Weiterentwicklungen in diesen Sektoren auch frühzeitig und nachhaltig eingeführt werden, muss der Staat auch in den Innovationsphasen eine aktivierende Rolle einnehmen. Die Förderung von Projekten kann dabei entscheidend helfen.

Staatliche Förderung für wirtschaftliche und technologische Innovation erfolgt regelmäßig für strategisch wichtige Sektoren. Beispielsweise unterstützt die Bundesregierung aktiv den Breitbandausbau. Die digitale Infrastruktur der Intelligenten Vernetzung stellt ein ähnlich strategisch wichtiges Ziel dar.

Eine gute Förderung ist zielgerichtet und geeignet, flächendeckend, umsetzungsorientiert und leicht zugänglich

Eine effektive Förderung muss in allen relevanten Anwendungssektoren erfolgen, Intelligente Vernetzung direkt adressieren, in allen Regionen zugänglich sein und die Bedürfnisse der Projekte widerspiegeln.

Zielgerichtet und geeignet: Ein Förderprogramm ist dann zielgerichtet und besonders für Intelligente Vernetzung geeignet, wenn es konkret und spezifisch für Projekte der Intelligenten Vernetzung ausgelegt ist. Die Eignung der Programme kann in drei Stufen ausgeprägt sein: Sehr geeignete Programme fördern ausschließlich die Intelligente Vernetzung. Förderprogramme mit einer mittleren Eignung beabsichtigen eine generelle Digitalisierung oder Innovationsförderung ohne dabei spezifisch auf die Intelligente Vernetzung ausgerichtet zu sein. Wenig geeignete Förderprogramme sind universal ausgerichtet und bedienen eine breite Masse an potenziellen Projekten (z.B. Gründerfonds). Alle der erfassten Förderprogramme sind relevant, da sich ein Projekt der Intelligenten Vernetzung prinzipiell darauf bewerben kann. Dennoch unterscheiden sie sich in ihrer Eignung, da sie unterschiedlich spezifisch für die Intelligente Vernetzung ausgelegt sind.

Flächendeckend: Die Förderung sollte regional flächendeckend verfügbar sein. Intelligente Netze erzielen ihren Mehrwert besonders aus ihrer breitestmöglichen Anwendung. Da die Fördervergabe in Deutschland stark dezentralisiert ist, sollte ein vergleichbares Förderangebot auf Ebene der Länder existieren. Alternativ kann auch ein Bundesprogramm eine gleichmäßige Einführung der Intelligenten Netze zu gewährleisten.

⁵ BMWi: Eckpunkte für eine Strategie „Intelligente Vernetzung“ (2014).

Umsetzungsorientiert: Eine gezielte Förderung muss den Bedarf der Projektwelt adressieren. Die Best-Practice-Studie "Intelligente Netze" aus dem Jahr 2013 hat einen großen Bedarf nach Förderprogrammen im Bereich Intelligente Vernetzung identifiziert: "Die stärkere Verbreitung von erfolgreichen und hoch nutzenstiftenden Modellen sollte daher in der Breite unterstützt werden, etwa durch die Förderung der Replikation erfolgreicher Modelle in anderen Regionen."⁶ Damit ein einheitliches System der Intelligenten Vernetzung in den jeweiligen Anwendungssektoren besteht, sollten die Replikation und die Skalierung von intelligenten Lösungen in allen Bereichen gefördert werden. So werden auch die Vorteile erfasst, die durch Synergien entstehen.

Leicht zugänglich: Zudem müssen Förderprogramme den Nutzern zugänglich sein. Eine gute Förderung ist nur effektiv, wenn sie von potenziellen Bewerbern auch schnell und einfach zu finden ist. Das heißt, dass das Förderangebot klar kommuniziert wird und relevante Informationen wie Bewerbungsfristen oder der Förderumfang für jeden Bewerber ohne großen zeitlichen Aufwand oder Fachkenntnisse ersichtlich sind.

⁶ BMWi, Roland Berger Strategy Consultants (2013): Best-Practice-Studie Intelligente Netze, 10.

C. Die Förderlandschaft für Intelligente Vernetzung heute

Für die nachfolgende Analyse wurden 160 aktuelle Förderprogramme von EU, Bund und Ländern identifiziert, die im weitesten Sinne Projekte im Bereich Intelligente Vernetzung fördern können, also relevant sind für Projekte der Intelligenen Vernetzung. Das sind alle Förderprogramme, auf die sich ein Projekt der Intelligenen Vernetzung bewerben kann, sowohl eine allgemeine KMU Förderung als auch ein spezielles Programm zur Förderung von beispielsweise intelligenten Verkehrssystemen. Auf EU Ebene wurden 33 Förderprogramme identifiziert, auf Bundesebene 20 und in den Ländern 107.

Für die Analyse wurden Förderfokus und Anwendungssektor als auch die Eignung für die Förderung Intelligenter Vernetzung erfasst und analysiert. Als Förderfokus wird die Projektphase bezeichnet, die ein Förderprogramm vorrangig unterstützt. Die Anwendungssektoren, in denen die Intelligente Vernetzung gezielt gefördert wird, sind Bildung, Energie, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung. Eignung bedeutet hier den Grad der Spezifität eines Programms hinsichtlich der Intelligenen Vernetzung. Ein Förderprogramm, welches spezifisch und ausschließlich Anwendungen der Intelligenen Vernetzung fördert, wurde als sehr geeignet eingestuft, während zum Beispiel ein allgemeiner Gründerfonds deutlich weniger spezifisch und daher weniger geeignet ist, um die Intelligente Vernetzung gezielt zu fördern.

Es existieren über 150 Förderprogramme mit Relevanz für Intelligente Vernetzung, davon ist ein Drittel Sektor-spezifisch

Insgesamt gibt es deutlich mehr Sektor-übergreifende (66%) als Sektor-spezifische (34%) Programme (siehe Abbildung 1). Das bedeutet, dass etwa zwei Drittel der für Intelligente Vernetzung relevanten Förderprogramme für Projekte aus allen Sektoren zugänglich sind.

Die Sektor-spezifischen Förderprogramme decken heute alle Anwendungssektoren ab. Von insgesamt 45 Sektor-spezifischen Förderprogrammen adressieren mehr als zwei Drittel die Bereiche Energie (21) und Verkehr (15). Die Anzahl der Programme in den Bereichen Gesundheit (11) und Verwaltung (6) ist vergleichsweise geringer. Nur zwei Programme konnten im Bereich Bildung identifiziert werden: (siehe Abbildung 1).

Insgesamt existieren 105 übergreifende Förderprogramme, für die sich Projekte aus allen Sektoren bewerben können. Mit zwei Dritteln aller Fördermöglichkeiten sind die Sektor-übergreifenden Programme daher ein wichtiger Ausgangspunkt für potentielle Projekte.

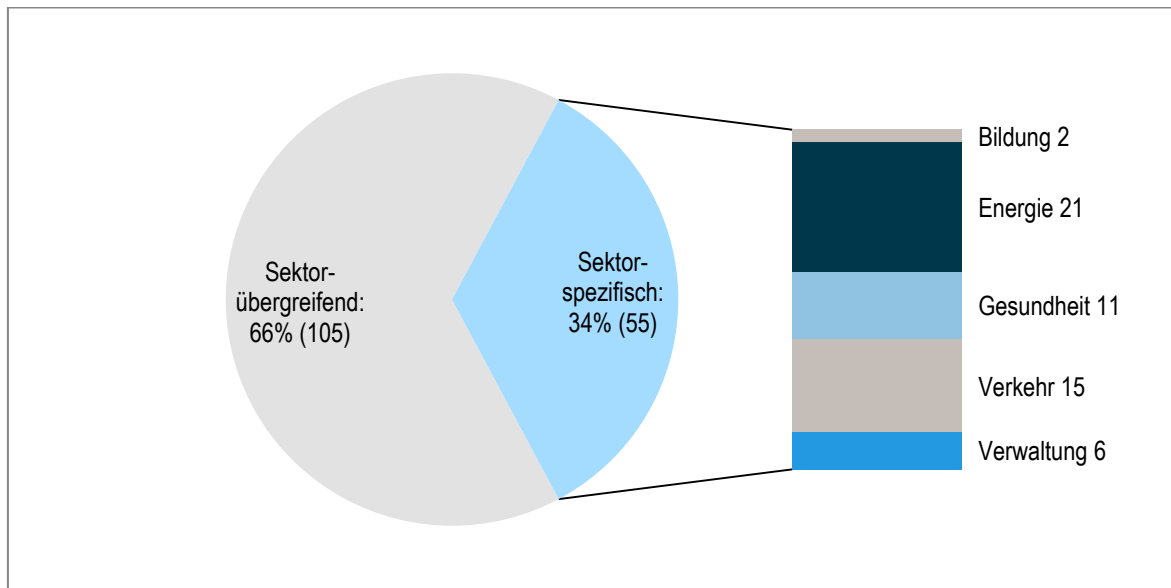


Abbildung 1: Sektorspezifität der Förderlandschaft

Im Schnitt zeigen 24% der identifizierten Programme eine hohe Eignung zur Förderung von Anwendungen der Intelligenten Vernetzung

Ein Viertel der identifizierten Förderprogramme wurden als sehr geeignet eingestuft, weil sie spezifisch und ausschließlich zur Förderung von Anwendungen der Intelligenten Vernetzung ausgelegt sind (siehe Abbildung 2). Mehr als die Hälfte der 160 Förderprogramme ist noch wenig geeignet. Für fördersuchende Projekte ist dieser Aspekt sehr wichtig, da sich auch andere Projekte, die nicht an der Intelligenten Vernetzung Deutschlands arbeiten, auf diese breit angelegten Förderprogramme bewerben können.

Insgesamt sind die Sektor-spezifischen Programme sehr genau auf die Förderung der Intelligenten Vernetzung ausgelegt. Fast die Hälfte der Sektor-spezifischen Förderprogramme ist konkret für die Förderung der Intelligenten Vernetzung konzipiert und damit hier als sehr geeignet eingestuft (siehe Abbildung 2).

12 der Sektor-übergreifenden Förderprogramme sind sehr geeignet für die Förderung der Intelligenten Vernetzung und adressieren diese ausschließlich. Diese Art von Sektor-übergreifender Förderung der Intelligenten Vernetzung ist wichtig um die Synergien zwischen den Anwendungssektoren auszuschöpfen. Mehr als 70% der Sektor-übergreifenden Programme sind allerdings wenig für die Förderung Intelligenter Vernetzung geeignet (siehe Abbildung 2). Das liegt vor allem daran, dass die Sektor-übergreifenden Förderprogramme sehr breit aufgestellt sind. Viele der Fördermöglichkeiten sind allgemeine Gründerfonds (wenig geeignet) oder Innovationsfonds (mittlere Eignung).

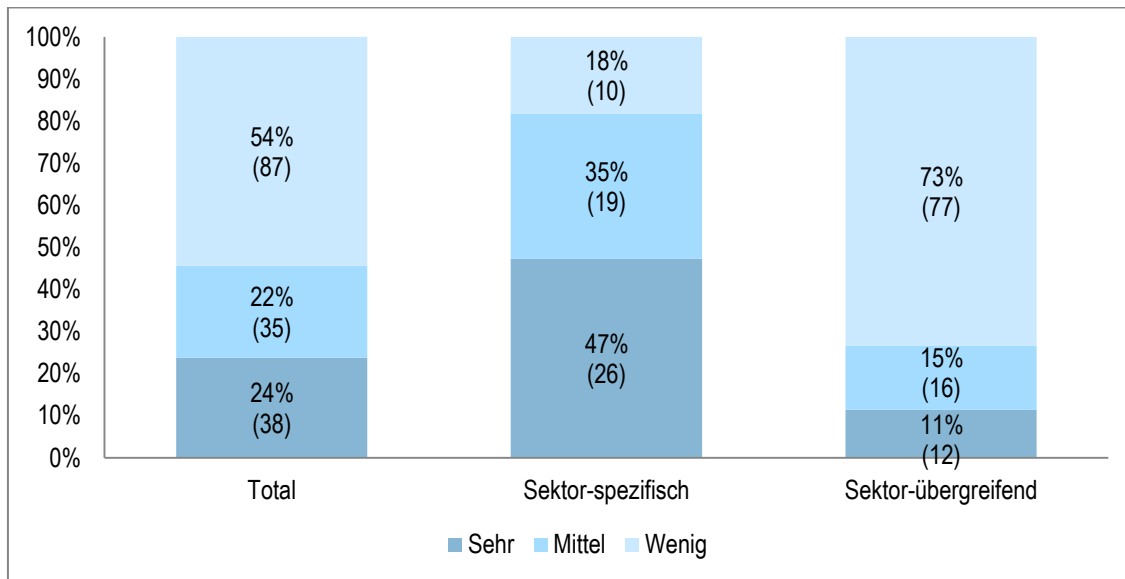


Abbildung 2: Aufteilung der Förderprogramme nach Sektorspezifität und Eignung

Die höchste Anzahl relevanter und hoch geeigneter Förderprogramme bietet heute die EU an

Mit 21 Förderprogrammen bietet die Europäische Union die meisten Möglichkeiten, die Intelligente Vernetzung gezielt zu fördern. Dank konkreter Förderinitiativen rund um Innovation und Technologie wie zum Beispiel Horizont 2020 oder Connecting Europe Facility (CEF) sind sogar 64% der identifizierten Förderprogramme sehr geeignet für die Förderung der Intelligenen Vernetzung (siehe Abbildung 3). Ähnlich wie auf der EU-Ebene sind auch viele Fördermöglichkeiten des Bundes konkret auf die Förderung der Intelligenen Vernetzung ausgelegt. Grundsätzlich ist festzustellen, dass heute auf allen Ebenen Förderprogramme mit dem klaren Mandat zur Förderung der Intelligenen Vernetzung bestehen.

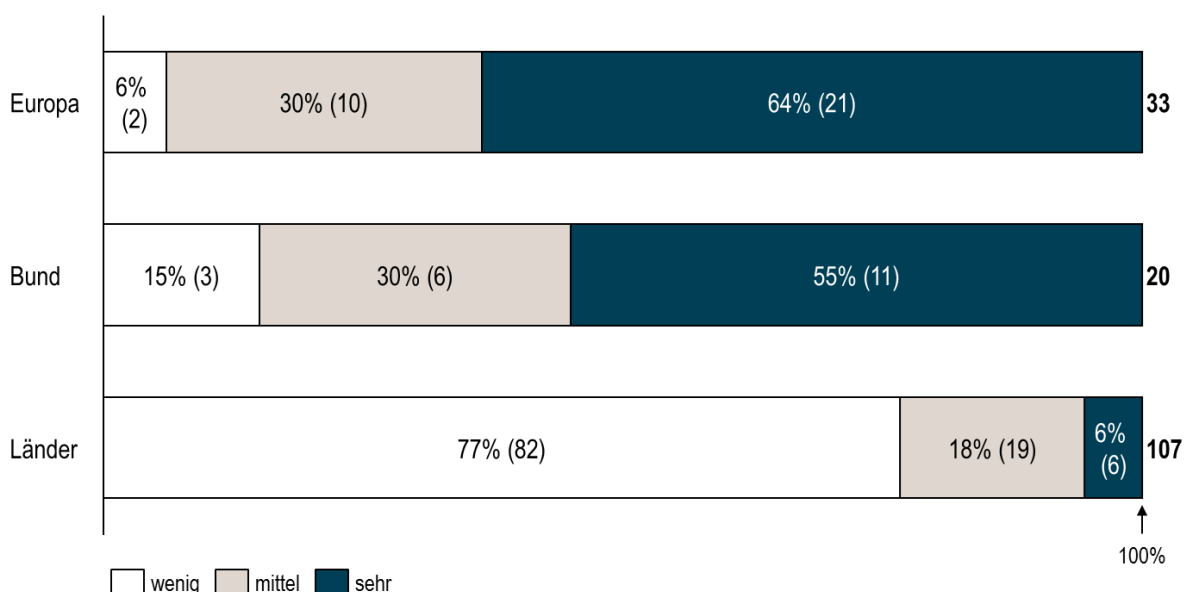


Abbildung 3: Aufteilung der Förderprogramme nach Ebene und Eignung

Die Förderprogramme der EU sind mehr auf die gezielte Förderung der Intelligenten Vernetzung ausgerichtet als die Förderprogramme des Bundes und der Länder. Dieser Trend wird auch bei der Auflistung der geförderten Sektoren offensichtlich (siehe Abbildung 4). Mit 66% ist der Großteil der EU-Förderprogramme klar für einen Anwendungssektor prädestiniert. Auffällig ist dabei, dass die EU keine Innovationsförderprogramme im Bildungssektor hat.⁷ Hingegen werden Projekte in dem Verkehrs- und im Energiesektor signifikant gefördert.

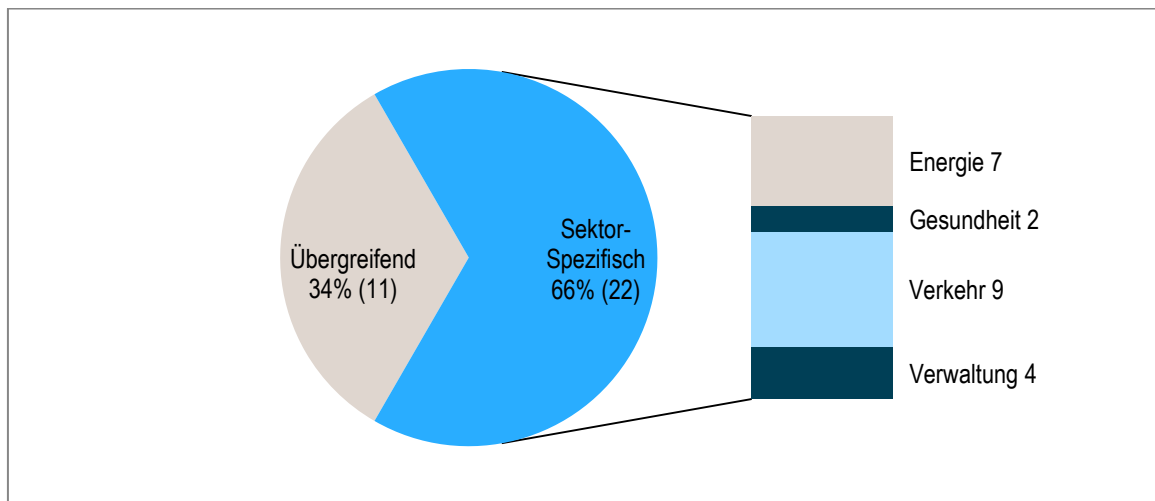


Abbildung 4: Sektorspezifität der Förderprogramme auf EU-Ebene

In Tabelle 1 sind einige ausgewählte EU Förderprogramme, die sehr geeignet für die Förderung der Intelligenten Vernetzung in Europa sind, aufgeführt. Beispielhaft für die gezielte und Sektor-spezifische Förderung der Intelligenten Vernetzung auf EU Ebene steht das Mobility for Growth Programm, das unter dem Horizont 2020 Förderprogramm für Forschung und Innovation läuft. Dieses Förderprogramm ist gezielt auf die Förderung von vernetzten Fahrzeugen (connected cars) und vernetzter Infrastruktur ausgelegt. Folglich können Projekte durch die EU Förderprogramme schon heute Fördermittel, die spezifisch für die Intelligente Vernetzung ausgelegt sind, erhalten.

Tabelle 1: Ausgewählte Liste von Förderprogrammen auf EU-Eben

Anwendungssektor	Förderprogramm
Sektor-übergreifend	Fast Track to Innovation Pilot (Horizon 2020)
	Europäische Hauptstadt der Innovation 'iCapital' Preis 2016
Verkehr	Mobility for Growth - Safe and connected automation in road transport
	Green Vehicles - Electric vehicles' enhanced performance and integration into the transport system and the grid
	Small business innovation research for Transport
Verwaltung	Innovative mobile e-government applications by SMEs

Fördersuchende müssen auf der EU-Ebene beachten, dass viele der EU-Fördermittel nur wenige Wochen oder Monate ausgeschrieben sind, sodass sich die Fördermöglichkeiten auch

⁷ Die EU fördert die Bildung in Europa hauptsächlich durch das Erasmus+ Programm.

innerhalb kurzer Zeit grundlegend ändern können. Das ist auf EU-Ebene ausgeprägter als auf Bundes- und besonders Länderebene.

Bund und Länder bieten ein differenziertes Förderangebot für Intelligente Vernetzung

Heute ist der Bund in der Förderung aller Anwendungssektoren aktiv. Insgesamt existieren 20 Förderprogramme mit Relevanz für die Intelligente Vernetzung auf Bundesebene. Über die Hälfte dieser Förderprogramme sind Sektor-spezifisch ausgelegt (siehe Abbildung 5). Innerhalb der Sektor-spezifischen Förderprogramme sind die meisten Förderprogramme direkt für den Energiesektor bestimmt.

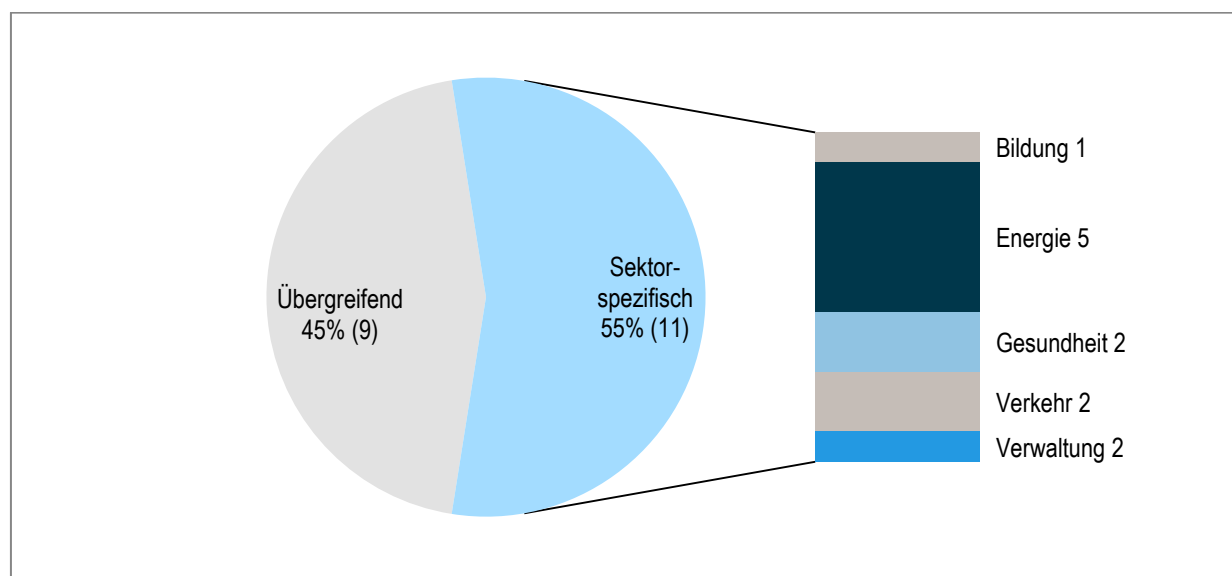


Abbildung 5: Sektorspezifität der Förderprogramme auf Bundesebene

In Tabelle 2 sind alle Sektor-spezifischen Förderprogramme des Bundes aufgelistet. Auffällig wird, dass das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie führend in der Förderung der Intelligenten Vernetzung auf Bundesebene ist.

Tabelle 2: Liste der Sektor-spezifischen Förderprogramme auf Bundesebene

Anwendungssektor	Förderprogramm	Ressort
Bildung	Förderung von Digitalen Medien in der beruflichen Bildung	BMBF
Energie	Schaufenster intelligente Energie – Digitale Agenda für die Energiewende (SINTEG)	BMWi
	Energieeffiziente Stadt	BMWi
	Optimierung der Stromversorgungssysteme	BMWi
	Förderung von energieeffizienten und	BMWi

	klimaschonenden Produktionsprozessen	
	Zukunftsfähige Stromnetze	BMWi & BMBF
Gesundheit	KMU-innovativ: Medizintechnik	BMBF
	Digitale Gesundheitsversorgung	BMBF
Verkehr	IKT für Elektromobilität II – Smart Car – Smart Grid – Smart Traffic	BMWi
	IKT für Elektromobilität III (Nutzung gewerblicher E- Fahrzeuge)	BMWi
Verwaltung	Modellkommune E-Government	BMI

Mit 107 Förderprogrammen sind die Bundesländer der erste Ansprechpartner für viele Projekte der Intelligenten Vernetzung. Wie bereits aufgeführt, ist ein Großteil der Förderprogramme aus den Bundesländern so konzipiert, dass sie viele potentielle Projekte adressieren können. Dieser Trend spiegelt sich ebenfalls in der Ausrichtung der Förderprogramme in den Anwendungssektoren wieder. Auf 79% der Förderprogramme aus den Bundesländern können sich Projekte aus allen Anwendungssektoren bewerben. Spezifische Fördermittel für die einzelnen Infrastrukturbereiche existieren in 21% der Fälle. Im Verwaltungs- und Bildungssektor existiert sogar nur je ein Förderprogramm auf Länderbasis.

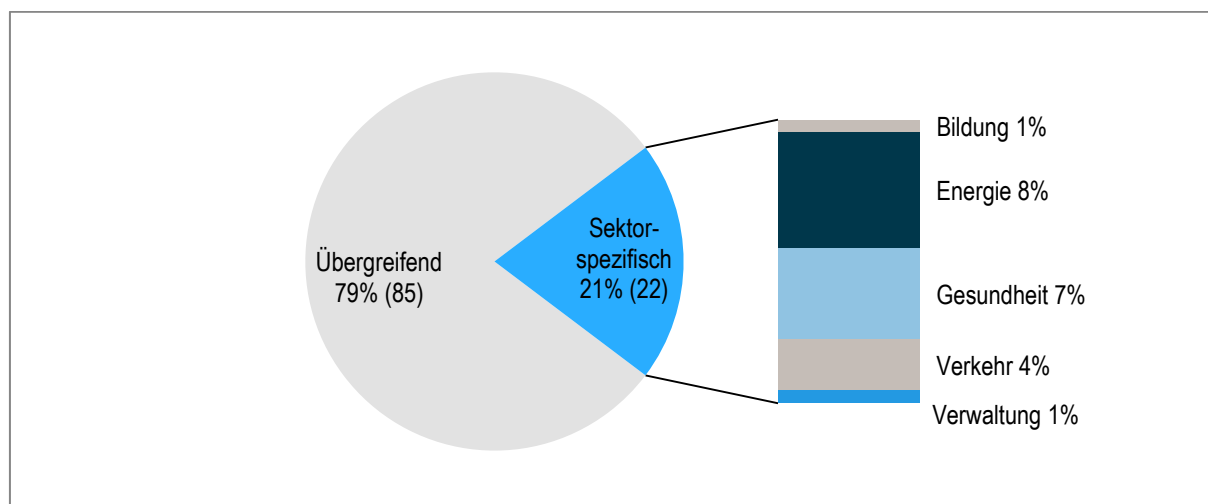


Abbildung 6: Sektorspezifität der Förderprogramme auf Länderebene

Zusätzlich gibt es zwischen den Bundesländern große Unterschiede in der Anzahl von relevanten Förderprogrammen. So können z.B. in Bayern 16 Förderprogramme die Intelligente Vernetzung fördern, während in vier Bundesländern nur zwei Programme oder weniger die Intelligente Vernetzung fördern können (siehe Abbildung 7). Die Verteilung der Förderprogramme korreliert aber auch mit den Bevölkerungszahlen der Bundesländer. So haben die vier bevölkerungsstärksten Bundesländer (Nordrhein-Westfalen, Bayern, Baden-Württemberg, Niedersachsen) auch die meisten Fördermöglichkeiten.

Die meisten Sektor-spezifischen Förderprogramme pro Bundesland bietet Bayern mit 6 an, gefolgt von Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen mit je 4. Im Vergleich dazu haben 7 von 16 Bundesländern kein einziges Sektor-spezifisches Angebot. Erwähnenswert ist auch, dass nur ein Förderprogramm für die Bildung (Brandenburg) und eines für die Verwaltung (Mecklenburg-Vorpommern) existieren.

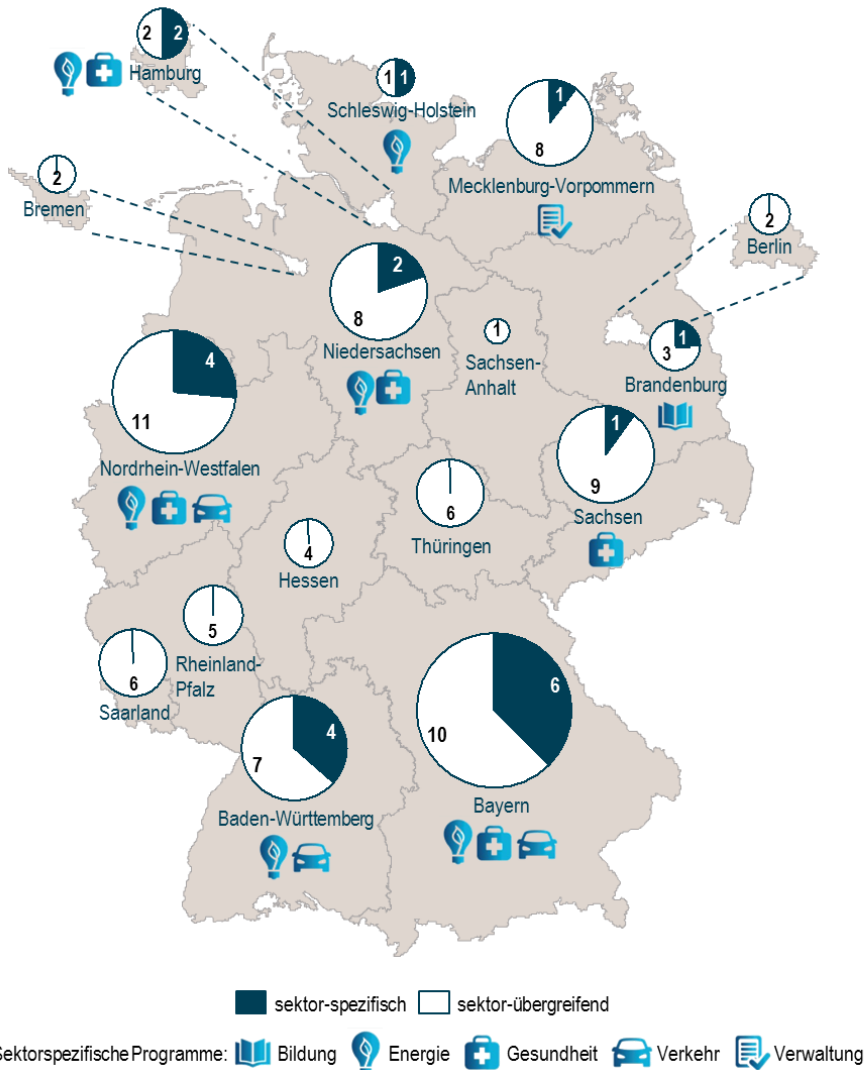


Abbildung 7: Geographische Verteilung der Förderprogramme auf Länderebene

Die heutige Förderlandschaft ist sehr stark auf die frühen Phasen im Lebenszyklus von Anwendungen der Intelligenten Vernetzung ausgerichtet

Unter Förderfokus wird die Phase im Lebenszyklus eines Projektes verstanden, der durch ein Förderprogramm unterstützt werden soll. Diese können wie folgt eingeteilt werden:

- **Förderung der Forschung und Entwicklung** betrifft die Innovationsphase, in der neue Lösungsansätze oder Produkte erprobt bzw. erforscht werden. Zum Beispiel wird hier die Entwicklung von Produkten gefördert.
- **Gründungsförderung** unterstützt die Einführung von bereits erforschten oder konzipierten Produkten. In dieser Phase wird die Entwicklung eines eigenständigen Geschäftsmodelles gefördert.
- **Skalierungsförderung** zielt auf die Replikation und flächendeckende Einführung von bereits erprobten Produkten und Geschäftsmodellen ab.
- **Förderung für Beratung** kann durch ein Mentoringprogramm bzw. die finanzielle Unterstützung für professionelle Beratungsunternehmen erfolgen. Diese Art der Förderung hilft Projekten, ihre Wirtschaftlichkeit zu steigern und das Projekt langfristig zu etablieren.

Die aktuelle Förderlandschaft fördert am häufigsten Vorhaben im Bereich Forschung & Entwicklung. So fördern 89 von 160 Programmen (55%) Forschung & Entwicklung, während nur 34 (21%) Gründungen und 15 (9%) die Skalierung fördern. Dieser Fokus auf Forschung und Entwicklung ist bei den Sektor-spezifischen Förderprogrammen besonders ausgeprägt: ca. zwei Drittel (37 von 55) dieser Förderprogramme sind für die Forschung und Entwicklung ausgelegt (Siehe Abbildung 8).

Diese Ergebnisse decken sich mit dem bereits in der Best-Practice-Studie Intelligente Netze⁸ beschriebenen Bedarf für mehr Förderung im Bereich Replikation und Skalierung. Viele erprobte und regional erfolgreiche (Pilot-)Projekte würden am meisten von Förderung mit Fokus auf Skalierung profitieren.

"Alle Telemedizin Projekte stehen früher oder später an einem Punkt, an dem die Förderung ausläuft und sie noch nicht in die Strukturen der geregelten ärztlichen Versorgung in Deutschland passen. Daher enden viele Telemedizin Projekte auch mit ihrer Förderung und erreichen keine flächendeckende Anwendung."

- Prof. Dr. Gernot Marx;
Projekte: Tele-Intensivmedizin (TIM) und
Telemedizinische intersektorale
Rehabilitationsplanung in der
Alterstraumatologie (TIRA)

⁸ BMWi, Roland Berger Strategy Consultants (2013): Best-Practice-Studie Intelligente Netze, 10.

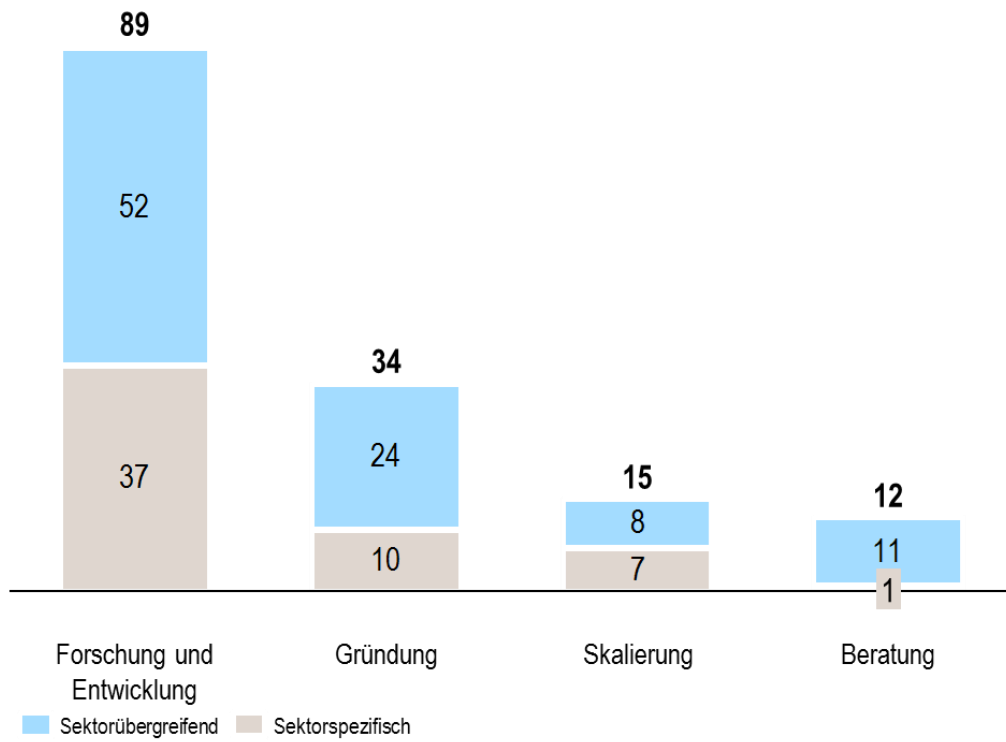


Abbildung 8: Verteilung der Förderprogramme nach Förderfokus

D. Fördersuche und Förderdatenbanken

Gute Förderdatenbanken verschaffen einen strukturierten und vollständigen Überblick und führen Nutzer gezielt zu potenziellen Fördermöglichkeiten

Zur wirkungsvollen Förderung der Intelligenten Vernetzung muss das Angebot nicht nur geeignet, sondern auch leicht zugänglich sein. Hierfür bietet sich eine zentrale Online-Datenbank an, die Fördersuchende per Suchfunktion über geeignete Förderprogramme informiert. Eine Förderdatenbank gestaltet den Suchprozess dadurch *benutzerfreundlich*, dass sie direkt zum *passenden Suchergebnis* führt, in ihrem Angebot an Fördermöglichkeiten möglichst *vollständig* ist und das Suchergebnis *übersichtlich aufbereitet*.

Benutzerfreundlichkeit bezieht sich vor allem auf die Suchfunktionen der Datenbank. So sollte es möglich sein, die Förderprogramme nach dem individuellen Bedarf des Fördersuchenden zu filtern. Eine thematische Unterteilung ergibt gerade für die strategisch wichtigen Förderinitiativen Sinn. So können zum Beispiel die Themenbereiche der Intelligenten Vernetzung (wie e-Government, Telemedizin, etc.) klar deklariert werden. Durch einen Themenfilter könnte der Nutzer dann alle relevanten Förderprogramme in diesen Bereichen automatisch herausfiltern. Dabei sollte das Such-Interface intuitiv und für den Nutzer ansprechend sein.

Ein zeitsparender sowie zielgenauer Suchprozess vernetzt die Daten kategorisch sinnvoll und intelligent miteinander (z. B. über Tags wie "Intelligente Vernetzung" oder "eHealth") und analysiert das Suchverhalten, um den Nutzern die kürzesten Wege zu geeigneten Förderprogrammen zu bieten. Verschiedene Begriffe für eine Anwendung oder Technologie sollten auch auf alle relevanten Programme führen. So sollte beispielsweise das Stichwort "eHealth" auch zu allen für den Sektor Gesundheit relevantesten Förderprogrammen führen.

Das Angebot von Förderdatenbanken ist dann vollständig, wenn alle staatlichen Förderprogramme (EU, Bund, Länder) sowohl in der Datenbank eingepflegt sind.

Die Suchergebnisse werden in einer kundenorientierten Datenbank übersichtlich präsentiert und geben die wichtigsten Informationen bereits auf den ersten Blick wieder, wie z. B. Bewerbungsfrist, mögliche Höhe des Zuschusses und Zweck. Darüber hinaus sollte eine Förderdatenbank auch gleich mit der Abfrage die wichtigsten relevanten Informationen zu Programmen bereitstellen. Wenn wichtige Informationen immer erst über Verlinkungen eingeholt werden müssen, wird der Suchprozess für den Nutzer schnell unübersichtlich und unattraktiv.

Best Practice: Förderdatenbank Projektträger Jülich

Der Projektträger Jülich ist einer der Hauptträger für Förderprogramme des Bundes im Bereich Forschung & Entwicklung und umfasst Programme mit einem Gesamtvolumen von jährlich ca. 1,42 Milliarden Euro⁹. Zur Suche passender Förderprogramme hat der Projektträger eine eigene Datenbank eingerichtet, deren Suchergebnisse sich nach vier Kategorien interaktiv darstellen lassen: Förderthema, Förderprogramm, Zielgruppe und Einreichungsfrist.

Außerdem lassen sich die Programme nach einem bestimmten Themen- oder Förderschwerpunkt filtern. Insbesondere kann der Nutzer z. B. die Ergebnisse nach der Einreichungsfrist gliedern und blendet auf Wunsch Programme mit bereits verstrichener Frist aus. So spart der Nutzer Zeit, weil nicht jedes Programm einzeln aufgerufen und auf die Aktualität hin geprüft werden muss.

Klickt man auf ein Förderprogramm, gelangt man zu einer übersichtlichen und prägnanten Darstellung der wichtigsten Informationen. Zum einen wird die Einreichungsfrist in einer gut sichtbaren Box noch einmal hervorgehoben. Zum anderen werden Zielgruppe und Zweck aus dem Text ersichtlich. Der Nutzer kann schnell feststellen, ob sein Projekt für die Förderung in diesem Programm geeignet ist. Für weiterführende Details wird ein Link zur ausführlichen Förderrichtlinie sichtbar bereitgestellt.

Abbildung 9: Best Practice Förderdatenbank

Die Förderdatenbank des Projektträgers Jülich ist ein gutes Beispiel für die erfolgreiche Umsetzung einer Förderdatenbank (siehe Abbildung 9). Die Förderprogramme in der Verantwortung des Projektträgers werden übersichtlich und benutzerfreundlich dargestellt. Besonders die Suchfunktion nach Themenbereichen ist sehr intuitiv.

"Die Informationen der Projektträger sind besonders zugänglich. Deren Beratungstätigkeiten sind für uns sehr nützlich."

- Dr. Asarnusch Rashid
Projekt: Stroke Angel
(Telemedizinische Versorgung
von Schlaganfallpatienten)

Zur allgemeinen Suche von Förderprogrammen betreibt der Bund eine umfassende Online-Förderdatenbank

Mit der Förderdatenbank des Bundes (<http://www.foerderdatenbank.de>) im Internet gibt die Bundesregierung einen aktuellen Überblick über die Förderprogramme des Bundes, der Länder und der Europäischen Union. Auf einer einheitlichen Online-Suchmaske wird die Förderlandschaft unabhängig von der Förderebene oder dem Fördergeber nach einheitlichen Kriterien zusammengefasst und aufbereitet. Dabei werden auch die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Programmen aufgezeigt.

Die Förderdatenbank hat das Ziel, als zentrale Informationsquelle sowohl für Privatpersonen wie Existenzgründer als auch für Unternehmen und Berater zur Verfügung zu stehen.

Darüber hinaus werden auf mehreren Webseiten Informationen zu Fördermöglichkeiten dezentral bereitgestellt. Zwar ist die Förderdatenbank die einzige Sammlung aller Förderprogramme von Bund und Ländern, parallel existieren dennoch weitere Datenbanken

⁹ Projektträger Jülich, "Geschäftsbericht 2013" (2013), p. 11.

und Informationsseiten, sodass keine zentrale Webseite alle relevanten Informationen bereitstellt. Die Bundesregierung selbst, die einzelnen Ministerien sowie die zwei großen Projektträger (Projektträger Jülich und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt) betreiben verschiedene Seiten mit Informationen und kurzen Auflistungen der Förderprogramme. Eine zentrale Steuerung aller dieser Datenbanken und Informationsseiten besteht nicht. Eine gesamthafte Betrachtung der Förderlandschaft ist daher nur mit der Nutzung mehrerer Webseiten möglich. Zum Beispiel sollten Fördersuchende neben der Förderdatenbank des Bundes für Informationen über Horizont 2020 auch die Informationsseite des Bundes (<http://www.horizont2020.de>) sowie die Horizont-Datenbank der EU (<http://ec.europa.eu/programmes/horizon2020/en>) einsehen.

Die Suche nach Fördermöglichkeiten für Intelligente Vernetzung kann durch die Förderdatenbank des Bundes noch erleichtert werden

Eine genauere Analyse und Nutzung der Förderdatenbank des Bundes macht deutlich, dass sie weiter verbessert werden kann. Besonders beim Aspekt der Vollständigkeit und Übersichtlichkeit besteht noch Potential für Verbesserungen, während bei der Benutzerfreundlichkeit und Zielgenauigkeit der Suche schon gute Ansätze existieren:

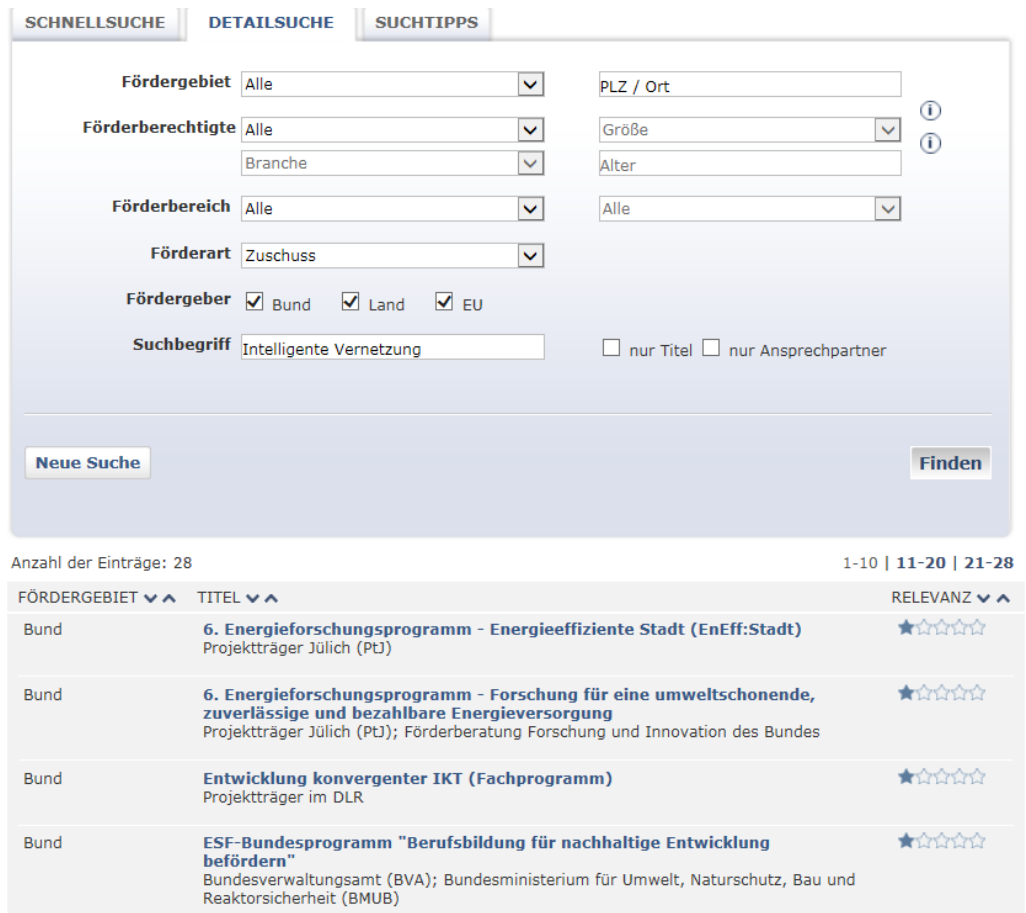
Benutzerfreundlichkeit: Die Suche kann individuell angepasst werden, aber sie ist nicht zielgruppengerecht für Projekte der Intelligenten Vernetzung. Die Förderdatenbank ermöglicht eine gezielte Suche nach verschiedenen Förderarten (z.B. Zuschüsse oder Darlehen) und Förderberechtigten (z.B. Unternehmen oder Kommunen). Eine gezielte Suche nach den Themenbereichen der Intelligenten Vernetzung lässt sich aber noch nicht durchführen. Themenfilter, wie sie zum Beispiel bereits in der Datenbank des Projektträgers Jülich angewandt werden, würden die Benutzerfreundlichkeit besonders für Projekte der Intelligenten Vernetzung erheblich steigern. So könnten zum Beispiel alle Fördermöglichkeiten für intelligente Energienetze unter einem Themenbereich erscheinen, egal ob sie in ihrem Titel mit einer Förderung für mehr Energieeffizienz, Smart Grids, virtuelle Kraftwerke oder einer kohlenstoffarmen Energieversorgung werben.

Zielgenauigkeit: Fördersuchende können einen sogenannten Förderassistenten benutzen, der durch gezielte Fragen zu dem Projekt die Suche nach verschiedenen Kategorien wie Fördergebiet, Förderberechtigte oder Förderart, filtert. Jedoch sind Suchanfragen außerhalb des Rahmens dieser Kategorien wenig präzise. So führt beispielsweise die Stichworte-Suche nach Anwendungsfeldern Intelligenter Vernetzung (z.B. eHealth oder digital health für Gesundheit) nicht zu allen relevanten Förderprogrammen im diesem Bereich, auch wenn diese in der Datenbank grundsätzlich enthalten sind.

Vollständigkeit: Auf Ebene von Bund und Ländern sind alle relevanten Förderprogramme vollständig in der Datenbank enthalten. Keine andere Datenbank schafft eine so zentrale Übersicht über die große Anzahl an Länderprogrammen. Jedoch sind die Fördermöglichkeiten aus Mitteln der Europäischen Union nicht direkt mit der Datenbank aufgeführt oder verknüpft. So fehlen z. B. die direkten Ausschreibungen des EU-Programms "Horizont 2020" mit einem Fördervolumen von insgesamt ca. 70 Milliarden Euro.

Übersichtlichkeit: Viele relevante Informationen fehlen in der Darstellung der Suchergebnisse. Die erste Übersicht strukturiert die Suchtreffer nach dem Fördergebiet, dem Titel und der Relevanz des Suchtreffers in Bezug auf die in der Suchanfrage angegebenen Kriterien (siehe Abbildung 10). Auf der Einzelübersicht eines Förderprogramms sind relevante Informationen noch einmal aufbereitet sowie weiterführende Links verfügbar. Jedoch kann man bei der Übersicht weder Bewerbungsfristen noch Förderzweck direkt ablesen. Da sich die Eignung eines Förderprogrammes für ein spezielles Projekt nicht allein von dem Titel des Förderprogrammes ableiten lässt, ist der Fördersuchende gezwungen, jedes Förderprogramm einzeln anzusehen und dessen Richtlinien zu überprüfen. Des Weiteren listet die Suchfunktion auch Förderprogramme auf, deren Bewerbungsfristen bereits ausgelaufen sind. Oft ist eine genaue Beurteilung der Förderprogramme daher zeitaufwendig.

"Wir haben und brauchen eine eigene Abteilung, die das Förderangebot kontinuierlich durchleuchtet, weil wir auf der Projektseite diese Zeit nicht aufbringen können."
 - Jochen Michels; Wer ist das?
 Projekte: Digitales Bildungsnetz Bayern



Suchergebnisse:

FÖRDERGEBIET	TITEL	RELEVANZ
Bund	6. Energieforschungsprogramm - Energieeffiziente Stadt (EnEff:Stadt) Projektträger Jülich (PtJ)	★☆☆☆☆
Bund	6. Energieforschungsprogramm - Forschung für eine umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung Projektträger Jülich (PtJ); Förderberatung Forschung und Innovation des Bundes	★☆☆☆☆
Bund	Entwicklung konvergenter IKT (Fachprogramm) Projektträger im DLR	★☆☆☆☆
Bund	ESF-Bundesprogramm "Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern" Bundesverwaltungsamt (BVA); Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)	★☆☆☆☆

Abbildung 10: Beispielhaftes Suchergebnis der Förderdatenbank

Viele Informationen (z.B. über den Bewerbungsprozess oder über die einzelnen Förderschwerpunkte des Bundes oder der EU) werden noch nicht über die Seite der Förderdatenbank übermittelt, sondern finden sich auf den Seiten des Bundes (z.B. die Seiten der Projektträger, der Förderberatung des Bundes

"Wir wären heute nicht im 9. Projektjahr, wenn wir nicht am Anfang die nötige Zeit für die Fördermittelsuche aufgebracht hätten"
 - Pouyan Khatami;

oder der einzelnen Ressorts) wieder. Daher ist es für Fördersuchende oft nicht ersichtlich, welche Erwartungen ein Förderprogramm an die potenziellen Bewerber setzt.

Zusammenfassend sind die Analyseergebnisse zur Förderdatenbank in Tabelle 3 dargestellt:

Tabelle 3: Bewertung der Förderdatenbank des Bundes
Bereits gut Umgesetztes

	Bereits gut Umgesetztes	Verbesserungspotential
Benutzerfreundlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> > Durch die Kategorien der Förderdatenbank lässt sich das Profil des Bewerbers sinnvoll ableiten und so die relevanten Programme herausfiltern > Die verschiedenen Arten der Förderung (Darlehen, Zuschüsse, etc.) werden schon einzeln ausgewiesen 	<ul style="list-style-type: none"> > Eine Auflistung der Förderprogramme nach Thematik ist noch nicht möglich
Zielgenauigkeit	<ul style="list-style-type: none"> > Die Suche nach dem exakten Wortverlauf in einem Förderprogramm funktioniert 	<ul style="list-style-type: none"> > Die Suche nach gezielten Begriffen führt noch nicht zu allen relevanten Programmen in den jeweiligen Themenbereichen > Die Förderprogramme und deren Kategorien (bzw. Themenbereiche) sind noch nicht genau über Marker (oder "Tags") vernetzt
Vollständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> > Alle Bundes- und Länderprogramme werden aufgeführt 	<ul style="list-style-type: none"> > EU Programme fehlen
Übersichtlichkeit		<ul style="list-style-type: none"> > Abgelaufene Programme werden noch aufgeführt > Relevante Informationen (z.B. Bewerbungsfristen oder Fördervolumen) sind oft nur schwer zu finden > Informationen über den Bewerbungsprozess und das Förderangebot werden über viele verschiedene Kanäle bereitgestellt

Diese Bewertung deckt sich mit den Aussagen zur Förderdatenbank des Bundes in den Interviews mit Best Practice Projekten. Kein einziges der 16 befragten Projekte hat Fördermittel über die Förderdatenbank des Bundes gefunden. Nur zwei Projekte haben die Förderdatenbank überhaupt benutzt, fanden diese aber weniger hilfreich zur Fördermittelsuche, sodass sie alternative Kanäle, wie z.B. den direkten Kontakt mit Ministerien bzw. deren Newsletter oder die Datenbanken der

"Die Förderdatenbank informiert nicht proaktiv wie andere Quellen. Über Newsletter erhält man heutzutage schon viele Informationen von den Fördergebern. Wenn die Förderdatenbank stärker genutzt werden soll, sollte sie auch proaktiv auf Fördersuchende zugehen."

- Prof. Dr. Gernot Marx;
Projekte: Tele-Intensivmedizin (TIM) und Telemedizinische intersektorale Rehabilitationsplanung in der Alterstraumatologie (TIRA)

Projektträger (siehe Abbildung 9), benutzt haben. Somit bleibt die Förderdatenbank des Bundes hinter ihrem Potential als zentrale Anlaufstelle für Fördersuchende zurück.

E. Handlungsempfehlungen

Empfehlungen zum Förderangebot:

- > Förderprogramme sollten Sektor-spezifisch ausgelegt werden, um eine gezielte Förderung der Intelligenten Vernetzung in den Bereichen Bildung, Energie, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung zu fördern. Heute existieren noch zu wenige spezifische Programme. Insgesamt sind nur 26 Förderprogramme sowohl Sektor-spezifisch als auch sehr geeignet für Intelligente Vernetzung. In Deutschland (ohne EU-Fördermittel) sind es sogar nur 11 Sektor-spezifische und hoch geeignete Förderprogramme. Projekte der Intelligenten Vernetzung können heute aber prinzipiell in ganz Deutschland gefördert werden.
- > Für eine gezielte Förderung der Intelligenten Vernetzung sollten die Programme auch gezielter Projekte der Intelligenten Vernetzung fördern. Viele der hier identifizierten Förderprogramme sind allgemeine Innovations- oder Gründerförderungen, die zwar die Intelligente Vernetzung mit fördern könnten, aber keiner zielgenauen oder strategischen Förderung gleichkommen. Gerade auf Länderebene sind die Sektor-übergreifenden Förderprogrammen sehr umfassend aufgestellt und wenig zielgerichtet für die Intelligente Vernetzung.
- > Das Förderangebot in den Ländern sollte angeglichen oder von einem vergleichbaren Angebot auf Bundesebene ergänzt werden. Die regionalen Unterschiede sind teilweise gravierend. Sie schaffen unterschiedliche Möglichkeiten für Fördersuchende in den Bundesländern. Ohne ein vergleichbares Förderangebot in allen Teilen Deutschlands, kann es aus gesamtstaatlicher Sicht zu Unterschieden in der Projektwelt und damit in der Einführung Intelligenter Netze kommen. Dieses Ungleichgewicht sollte heute schon vorrausschauend durch ein umfassendes Förderangebot des Bundes oder ein vergleichbares Angebot der Länder vermieden werden. Um die föderalen Zuständigkeiten zu gewahren, empfiehlt es sich, ein solches Gleichgewicht durch die enge Absprache zwischen Bund und Ländern zu erlangen.
- > Mehr Förderprogramme für die Skalierung oder Replikation erfolgreicher Projekte sind erforderlich. Das heutige Förderangebot spiegelt nicht den Bedarf der Projektwelt wieder. Intelligente Vernetzung erzielt viele ihrer Vorteile durch eine flächendeckende Anwendung, für die es aber aufgrund häufig dezentraler Strukturen nicht genügend autonome Anreize gibt. Die Förderung der Skalierung und Replikation ist daher von besonderer Bedeutung.

Empfehlungen bzgl. der Förderdatenbank des Bundes

- > Durch das Einführen von Markern (oder "Tags") können Förderprogramme zielgerichteter nach bestimmten Schwerpunkten sortiert werden. Dies würde eine Suche nach genauen Themenbereichen erleichtern.
- > Die Förderdatenbank des Bundes sollte vervollständigt werden. Konkret müssen besonders die EU-Förderprogramme aufgeführt oder verlinkt werden.
- > Bereits abgelaufene Förderprogramme sollten automatisch von der Förderdatenbank gelöscht oder schnell ersichtlich ausgewiesen werden.

- > Relevante Informationen, wie das Fördervolumen und Bewerbungsfristen, sollten bereits bei der Darstellung der Suchergebnisse anschaulich in der Förderdatenbank aufgelistet werden.
- > Die Informationen zur Fördersuche und Fördermitteln sollten zentral bei einer Anlaufstelle zu finden sein. Heute werden die relevanten Informationen noch über zu viele staatliche Webseiten von zu vielen Seiten bereitgestellt.

Annex: Identifizierte Förderprogramme

Anwendungssektor	Förderprogramm	Institution	Region	Zweck	Link
Bildung	Förderung von Digitalen Medien in der beruflichen Bildung	Bundesministerium für Bildung & Forschung	Bund	Gründung	http://www.bmbf.de/foerderungen/24983.php
Bildung	Entwicklungs- und Modellvorhaben im Bildungsbereich	Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)	Brandenburg	Forschung & Entwicklung	http://www.ilb.de/de/infrastruktur/zuschuesse_3/entwicklungs_und_modellvorhaben_im_bildungsbereich/index.html
Energie	6. Energieforschungsprogramm - Energieeffiziente Stadt (EnEff:Stadt)	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Forschung & Entwicklung	https://www.ptj.de/energieeffiziente-stadt
Energie	Förderinitiative "Zukunftsfähige Stromnetze"	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie + Bundesministerium für Bildung & Forschung	Bund	Forschung & Entwicklung	http://forschung-stromnetze.info/die-forschungsinitiative/
Energie	Förderung von energieeffizienten und klimaschonenden Produktionsprozessen	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Skalierung	http://www.ptka.kit.edu/560.php
Energie	Schaufenster Intelligente Energie – Digitale Agenda für die Energiewende (SINTEG)	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Skalierung	http://www.bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/B/bekanntmachung-foerderung-schaufenster-intelligente-energie-digitale-agenda-fuer-die-energiwende,property=pdf,bereich=bmwi2012,sprache=de,rwb=true,pdf
Energie	Technologieprogramm Energieeinsparung und Energieeffizienz	Bundesministerium	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=e47e6ab34a8a7b42f45f7660e32e3d3d;views=document&doc=936
Energie	Consumer engagement for sustainable energy (H2020-EE-2015-3-MarketUptake)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2374-ee-10-2015.html#tab1
Energie	ECSEL: Smart Energy (H2020-ECSEL-2015-2-IA-two-stage ECSEL-12-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16052-ecsel-12-2015.html
Energie	ECSEL: Smart Energy (H2020-ECSEL-2015-2-RIA-two-stage ECSEL-03-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16061-ecsel-03-2015.html
Energie	New ICT-based solutions for energy efficiency (H2020-EE-2015-2-RIA)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2369-ee-11-
Energie	Organisational innovation to increase energy efficiency in industry (H2020-EE-2015-3-MarketUptake)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Skalierung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2377-ee-16-2015.html
Energie	Stimulating the innovation potential of SMEs for a low carbon energy system - Phase 1 (H2020-SMEINST-1-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2549-sie-01-2015-1.html#tab1
Energie	Stimulating the innovation potential of SMEs for a low carbon energy system - Phase 2 (H2020-SMEINST-2-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2566-sie-01-2015.html
Energie	Demonstrationsprojekte Smart Grids	Ministerium für Umwelt, Klima	Baden-	Gründung	https://redaktion.baden-wuerttemberg.de/?id=9187
Energie	Demonstrationsvorhaben der rationellen Energieverwendung und der Nutzung erneuerbarer Energieträger	Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Forschung & Entwicklung	https://um.baden-wuerttemberg.de/de/energie/energieeffizienz/foerdermoeglichkeiten/demonstrationsvorhaben/
Energie	Bayerisches Energieforschungsprogramm	Projekträger Jülich (PtJ)	Bayern	Forschung & Entwicklung	https://www.ptj.de/bayern-energie
Energie	Förderung der Gründung von Energieagenturen	jeweilig die zuständige Bezirksregierung Bayern	Bayern	Gründung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=f6953ff00b472006376efcb942607609;views=document&doc=10913&typ=RL
Energie	Förderung von Energiekonzepten und kommunalen Energienutzungsplänen	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwi/Themen/Foerderprogramme/Dokumente/2015-01-12-Foerderung_von_Energiekonzepten-Richtlinien-7523-W-164.pdf
Energie	Umweltinno – Ressourceneffizienz	Hamburgische Investitions- und Förderbank (IFB Hamburg)	Hamburg	Skalierung	https://www.ifbh.de/aktuelles/news-details/?tx_ttnews%5Btt_news%5D=388&cHash=c45d4c5159b6d8b6770a54fb7b166258
Energie	Niedersächsisches Innovationsförderprogramm	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBANK)	Niedersachsen	Forschung & Entwicklung	https://www.nbank.de/Unternehmen/Wirtschaft/Innovation/Innovationsfoerderung_Forschung.php
Energie	Leitmarktwettbewerb EnergieUmweltwirtschaft.NRW	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.efre.nrw.de/0_2_Aktuelles/2014_11_17_Start_Energie_Umweltwirtschaft/index.php http://www.efre.nrw.de/0_2_Aktuelles/2014_11_17_Start_Energie_Umweltwirtschaft/2014-11-17-Wettbewerbsbrosch_re_LM_EU-NRW.pdf
Energie	Förderrichtlinien und Grundsätze für Projekte der EKSH	Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH (EKSH)	Schleswig-Holstein	Forschung & Entwicklung	http://www.eksh.org/fileadmin/downloads/foerderung/Foerderrichtlinien_final.pdf
Gesundheit	Förderung von Projekten zum Thema "Medizintechnische Lösungen für eine digitale Gesundheitsversorgung"	Bundesministerium für Bildung & Forschung	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/4892.php
Gesundheit	KMU-innovativ: Medizintechnik	Bundesministerium für Bildung & Forschung	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.bmbf.de/de/16663.php
Gesundheit	ECSEL: Smart Health (H2020-ECSEL-2015-2-IA-two-stage ECSEL-13-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16062-ecsel-04-2015.html

Gesundheit	ECSEL: Smart Health (H2020-ECSEL-2015-2-IA-two-stage ECSEL-13-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16053-ecsel-13-2015.html
Gesundheit	Bayerischen Forschungsprogramm „Medizintechnik“	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwi/v/Themen/Technologie/Dokumente_und_Cover/2014-Richtlinien-BayMED.pdf
Gesundheit	Förderung innovativer medizinischer Versorgungskonzepte	Bayerisches Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.lgl.bayern.de/downloads/gesundheit/bayerisc_he_gesundheitsagentur/doc/foerderrichtlinien_innovative_versorgungskonzepte.pdf
Gesundheit	Förderung der Gesundheitswirtschaft	Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz; Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH (GWHH)	Hamburg	Gründung	http://www.hamburg.de/bgv/gesundheitswirtschaft/4249478/foerderprogramm/
Gesundheit	Zukunft und Innovation Niedersachsen Zukunft der Gesundheitswirtschaft: Innovation und technischer Fortschritt	Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Niedersachsen	Forschung & Entwicklung	http://www.nbank.de/_downloads/Foerderprogramme/Zukunft_und_Innovation_Niedersachsen/AusschreibungProjektwettbewerbGesundheitswirtschaft2015.pdf
Gesundheit	Leitmarktwettbewerb Gesundheit. NRW	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://leitmarktagentur.nrw.de/SharedDocs/Downloads/L_EITMARKTAGENTUR/DE/Gesundheit.NRW/Wettbewerb_sauf_ruf_Gesundheit.NRW.pdf?__blob=publicationFile
Gesundheit	Zuwendungen in der Gesundheitswirtschaft	Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.fz-juelich.de/SharedDocs/Downloads/LEITMARKTAGENTUR/DE/Gesundheit.NRW/RichtlinieGesundheitswirtschaft.pdf;jsessionid=0FC6EE6ABEAF94B2527C78B73369CC45?__blob=publicationFile
Gesundheit	Förderung innovativer Ansätze im Bereich der Gesundheits- und Pflegewirtschaft	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Gründung	http://www.sab.sachsen.de/de/p_is/detailfp_is_70208.jsp
übergreifend	Arbeit in der digitalisierten Welt	Bundesministerium für Bildung & Forschung	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.bmbf.de/foerderungen/26236.php
übergreifend	Entwicklung konvergenter IKT (Programmschwerpunkt für diverse Instrumente)	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=views;document&doc=7528
übergreifend	EXIST-Gründerstipendium	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Gründung	http://www.exist.de/DE/Programm/Exist-Gruenderstipendium/inhalt.html
übergreifend	Gründercoaching	KfW-Bankengruppe	Bund	Gründung	https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmern/Gr%C3%BCnder-Erweitern/Finanzierungsangebote/Gr%C3%BCndercoaching-Deutschland-(GCD)/#2
übergreifend	Gründerwettbewerb - IKT Innovativ	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Gründung	http://www.gruenderwettbewerb.de/
übergreifend	KMU-innovativ. Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT)	Bundesministerium für Bildung & Forschung	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.bmbf.de/de/20655.php
übergreifend	Modellvorhaben "go-digital"	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Beratung	http://www.bmwi.de/DE/Themen/Digitale-Welt/Mittelstand-Digital/modellvorhaben-go-digital.html
übergreifend	Smart Service Welt – Internetbasierte Dienste für die Wirtschaft	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/Publikationen/smart-service-welt-internetbasierte-dienste-fuer-die-wirtschaft,property=pdf,bereich=bmwi2012,sprache=de,rwb=true.pdf
übergreifend	Zentrales Innovationsprogramm für den Mittelstand	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.zim-bmwi.de/download/infomaterial/entwurf-zim-richtlinie-2015.pdf
übergreifend	ECSEL: Cyber-physical Systems (H2020-ECSEL-2015-2-IA-two-stage ECSEL-17-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16057-ecsel-17-2015.html#tab1
übergreifend	ECSEL: Cyber-physical Systems (H2020-ECSEL-2015-2-RIA-two-stage ECSEL-08-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16066-ecsel-08-2015.html
übergreifend	ECSEL: Smart Production (H2020-ECSEL-2015-2-IA-two-stage ECSEL-14-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16054-ecsel-14-2015.html
übergreifend	ECSEL: Smart Production (H2020-ECSEL-2015-2-RIA-two-stage ECSEL-05-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16063-ecsel-05-2015.html
übergreifend	European Capital of Innovation 'iCapital' Award 2016	EU - Horizont 2020	Europa	Skalierung	http://ec.europa.eu/research/innovation-union/index_en.cfm?section=icapital&pg=home
übergreifend	Eurostars	Eureka	Europa	Forschung & Entwicklung	http://eurostars.dlr.de/de/1332.php
übergreifend	Fast Track to Innovation Pilot (H2020-FTIPilot-2015-1)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/9096-ftipilot-1-2015.html
übergreifend	Open Disruptive Innovation Scheme (implemented through the SME instrument) - Phase 1 (H2020-SMEINST-1-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2557-ict-37-2015-1.html
übergreifend	Open Disruptive Innovation Scheme (implemented through the SME instrument) - Phase 2 (H2020-SMEINST-2-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2565-ict-37-2015.html
übergreifend	Overcoming the Crisis: New Ideas, Strategies and Governance Structures for Europe - ERA-NET on Smart Urban Futures (H2020-EURO-SOCIETY-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2094-euro-5-2015.html#tab1 http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/wp/2014_2015/annexes/h2020-wp1415-annex-d-eranet-
übergreifend	Smart Cities and Communities solutions integrating energy, transport, ICT sectors through lighthouse (large scale demonstration - first of the kind) projects (H2020-SCC-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2148-scc-01-2015.html

übergreifend	E-Science Baden-Württemberg	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK)	Baden-Württemberg	Forschung & Entwicklung	http://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/forschung/forschungslandschaft/e-science/ http://www.foerderdatenbank.de/FoerderDB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=902108e291071ad50574b0cb7fca591d;views;document&doc=12472
übergreifend	Förderprogramm Coaching für kleine und mittlere Unternehmen	L-Bank Staatsbank für Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Beratung	https://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=105
übergreifend	Förderung des Ausbaus der wirtschaftsnahen Forschungsinfrastruktur und des Technologietransfers zur Erweiterung von Innovationskapazitäten sowie von Unternehmensgründungen	L-Bank Staatsbank für Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Forschung & Entwicklung	http://www.foerderdatenbank.de/FoerderDB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=4aa561e46ff16fb87d819d09c769842;views;document&doc=12364
übergreifend	Förderung von regionalen Clustern und landesweiten und regionsübergreifenden Innovationsplattformen (CLIP 2014–2020)	L-Bank; Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Forschung & Entwicklung	http://www.clusterportal-bw.de/
übergreifend	Innovationsgutscheine für kleine und mittlere Unternehmen	Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Forschung & Entwicklung	https://mfw.baden-wuerttemberg.de/de/mensch-wirtschaft/mittelstand-und-handwerk/innovationsgutscheine/
übergreifend	Programm Junge Innovatoren	Karlsruher Institut für Technologie	Baden-Württemberg	Gründung	http://www.junge-innovatoren.de/foerderbedingungen.html
übergreifend	Wissenschaft für Nachhaltigkeit – Reallabor Stadt	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Forschung & Entwicklung	https://mwk.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mw/Offen/Ausschreibung_ReallaborStadt.pdf
übergreifend	Bayerische Forschungsstiftung	Land Bayern	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.forschungsstiftung.de/Die-Stiftung.html
übergreifend	Bayerische regionale Förderungsprogramme / Regionalkredit	LfA Förderbank Bayern	Bayern	Gründung	http://www.lfa.de/website/downloads/merkblaetter/produktmerkblaetter/merkblatt_regionalkredit.pdf
übergreifend	Bayerisches Technologieförderungsprogramm (BayTP) / Technokredit	Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB München); Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB Nürnberg); LfA Förderbank Bayern	Bayern	Forschung & Entwicklung	https://www.verkuendung-bayern.de/files/allmbi/2015/01/allmbi-2015-01.pdf#page=19
übergreifend	Förderung der Wirtschaftsforschung (angewandte Forschung)	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.foerderdatenbank.de/FoerderDB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=f6953ff00b472006376efcb942607609;views;document&doc=137
übergreifend	Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen (BayTOU)	Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB München); Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB Nürnberg)	Bayern	Gründung	http://www.itzb.de/8bdd1769-34c0-e03d-b811-c3c384488abb
übergreifend	FuE Programm Informations- und Kommunikationstechnik Bayern	Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.iuk-bayern.de/dokumente/richtlinien_bayiukfassung_allmbi-7070-w-168.pdf http://www.iuk-bayern.de/
übergreifend	FuE-Programm „Elektronische Systeme“	VDI/VDE Innovation + Technik GmbH	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwi/Publikationen/2015/150130-22a-Richtlinien_BayES-Fassung_Allmbi-7070-W-167.pdf
übergreifend	Innovationsgutscheine für kleine Unternehmen/Handwerksbetriebe	Bayern Innovativ	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.innovationsgutschein-bayern.de/startseite.html
übergreifend	Mittelständisches Messeprogramm	Bayern International; Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie	Bayern	Öffentlichkeitsarbeit	http://www.bayern-international.de/messefoerderung/
übergreifend	Vorgründungscoaching	zuständige Industrie- und Handelskammer (IHK) in Bayern; zuständige Handwerkskammer (HWK); Institut für Freie Berufe (IFB)	Bayern	Gründung	http://www.kwb-beratung.de/gr%C3%BCndung/vorg%C3%BCndercoaching-bayern/
übergreifend	Förderung von Forschung, Innovationen und Technologien (Pro FIT) - Frühphasenfinanzierung von Technologieunternehmen	Investitionsbank Berlin (IBB)	Berlin	Gründung	http://www.ibb.de/desktopdefault.aspx/tabid-532/
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) - Berlin	Investitionsbank Berlin (IBB)	Berlin	Skalierung	http://www.foerderdatenbank.de/FoerderDB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=6cc84e768d44855a2deff62120fb8e5;views;document&doc=955
übergreifend	Brandenburgischer Innovationsgutschein (BIG)	ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB) & Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)	Brandenburg	Forschung & Entwicklung	http://www.ilb.de/de/wirtschaft/zuschuesse/brandenburgischer_innovationsgutschein_big/index.html
übergreifend	Förderung von Forschung, Innovationen und Technologien (ProFIT Brandenburg)	Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)	Brandenburg	Forschung & Entwicklung	http://www.ilb.de/de/wirtschaft/zuschuesse/profit_brandenburg/index.html
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ Brandenburg	Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)	Brandenburg	Skalierung	http://www.ilb.de/de/wirtschaft/zuschuesse/grw_g_wachstumsprogramm_fuer_kleine_unternehmen/index.html
übergreifend	Unternehmensgründungen durch Hochschulabsolventen/-innen, Young Professionals und innovative Meister/-innen des Handwerks (BRUT)	Bremer Aufbau-Bank GmbH	Bremen	Gründung	http://www.bab-bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen172.c.2476.d.e
übergreifend	Zuschüsse bei Forschungs- und Entwicklungsverbundprojekt (FuE-Verbund)	WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	Bremen	Forschung & Entwicklung	http://www.wfb-bremen.de/de/Zuschüsse-bei-Forschungs-und-Entwicklungsverbundprojekt-(FuE-Verbund)/193983

übergreifend	Förderfonds der Metropolregion Hamburg – Förderfonds Hamburg/Niedersachsen	Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz; Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation	Hamburg	Forschung & Entwicklung	http://metropolregion.hamburg.de/contentblob/264370/data/foerderichtlinien-mrh.pdf
übergreifend	Programm für Innovation Hamburg	Hamburgische- Innovations und Förderbank	Hamburg	Forschung & Entwicklung	http://www.ifbh.de/innovation/finanzielle-foerderung/programm-fuer-innovation/ https://www.ifbh.de/fileadmin/pdf/IFB_Download/IFB_Foerderichtlinien/FoeRI_Innovation.pdf
übergreifend	Förderung der regionalen Entwicklung - Regionale Entwicklungskonzepte, Regionalmanagement und Regionalbudget, Kooperationsnetzwerke und Clustermanagement	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank)	Hessen	Forschung & Entwicklung	https://www.wibank.de/de/Foerderprogramme/Infrastruktur/Infra-Ansiedlung-Entwicklung.html
übergreifend	Forschung, Entwicklung und Innovation sowie Wissens- und Technologietransfer	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung Europäische Union: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Hessen	Forschung & Entwicklung	https://www.wibank.de/de/Foerderprogramme/Wirtschaft/Wissens-und-Technologietransfer.html http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=6dbfb491a3ce9404c25474caf3af142a;views;document&doc=8322&typ=RL
übergreifend	Innovationsförderung – Aufbau, Erweiterung und Belegung von Innovationskernen	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung; Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Hessen	Forschung & Entwicklung	https://www.wibank.de/de/Foerderprogramme/Wirtschaft/Innovationskerne.html
übergreifend	Technologieorientierte Gründerzentren und Inkubatoren	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank)	Hessen	Gründung	https://www.wibank.de/de/Foerderprogramme/Wirtschaft/Technologieorientierte-Gruenderzentren.html
übergreifend	Förderung von Beratungen bei kleinen und mittleren Unternehmen	Gesellschaft für Struktur- und Arbeitsmarktentwicklung (GSA)	Mecklenburg-Vorpommern	Beratung	http://www.gsa-schwerin.de/leistungen/strukturentwicklung/foerderung-von-beratung-in-kmu.html
übergreifend	Förderung von Entrepreneurship	Landesamt für Gesundheit und Soziales	Mecklenburg-Vorpommern	Gründung	http://www.lagus.mv-regierung.de/cms2/LAGuS_prod/LAGuS/de/fah/Foerderung_aus_dem_Europaeischen_Sozialfonds_(ESF)/Untern_ehmergeist/index.jsp
übergreifend	Förderung von Qualifizierungen für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen durch Bildungsschecks	zuständige Industrie- und Handelskammer (IHK); zuständige Handwerkskammer (HWK); Landesamt für Gesundheit und Soziales	Mecklenburg-Vorpommern	Personal	http://www.lagus.mv-regierung.de/cms2/LAGuS_prod/LAGuS/de/fah/Foerderung_aus_dem_Europaeischen_Sozialfonds_(ESF)/Bildungsschecks_zur_Qualifizierung_von_Existenzgruendern_Dokumentenliste/Richtlinie/Richtlinie_Bildungsschecks.pdf
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) – Gewerbliche Wirtschaft	Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern (LFI)	Mecklenburg-Vorpommern	Skalierung	http://www.service.mv.de/cms/DLP_prod/DLP/Foerderfibel/Verbesserung_der_Wettbewerbsfaehigkeit/Finanzierungshilfen/Gewerbliche_Unternehmen/_Foerderungen/Gemeinschaftsaufgabe_(GRW)_Verbesserung_der_regionalen_Wirtschaftsstruktur_-_Gewerbliche_Wirtschaft_-_Zuschuesse_/index.jsp
übergreifend	Gründerstipendium	Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern	Mecklenburg-Vorpommern	Gründung	http://www.gsa-schwerin.de/leistungen/existenzgruendung-und-
übergreifend	Kompetenzentwicklung in Unternehmen	GSA Gesellschaft für Struktur- und Arbeitsmarktentwicklung mbH	Mecklenburg-Vorpommern	Personal	http://www.gsa-schwerin.de/leistungen/foerderung-der-weiterbildung/bildungsschecks-fuer-unternehmen.html
übergreifend	Patent- und Lizenzfonds	Technologie-Beratungs-Institut (TBI) GmbH	Mecklenburg-Vorpommern	Forschung & Entwicklung	http://www.tbi-mv.de/download/Pif_1(g).pdf
übergreifend	Strukturentwicklungsmaßnahmen	Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern (LFI)	Mecklenburg-Vorpommern	Gründung	http://www.service.mv.de/cms/DLP_prod/DLP/Foerderfibel/Verbesserung_der_Humanressourcen/Oeffentlich_gefoerderte_Beschaeftigten/Arbeitsfoerderprojekte/_Foerderungen/Foerderung_von_Strukturentwicklungsmassnahmen/index.jsp
übergreifend	Beratung für Wissens- und Technologietransfer in Gebietskörperschaften	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Beratung	https://www.nbank.de/_downloads/Foerderprogramme/Technologietransfer/Richtlinie_Technologietransfer.pdf
übergreifend	Beratungsrichtlinie	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Öffentlichkeitsarbeit	https://www.nbank.de/_downloads/Foerderprogramme/Beratungsfoerderung/Richtlinie_Beratungsfoerderung.pdf
übergreifend	Förderung regionaler Wirtschaftsstruktur und wirtschaftsnaher Infrastruktur	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Skalierung	https://www.nbank.de/_downloads/Foerderprogramme/Wirtschaftsnaher_Infrastruktur/Richtlinie_regionale_Wachstumsprojekte_Wirtschaftsnaher_Infrastruktur.pdf
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" - Einzelbetriebliche Investitionsförderung	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Beratung	https://www.nbank.de/Unternehmen/Wirtschaft/Investition/Einzelbetrieb_Investitionsfoerderung.php
übergreifend	Kommunale KMU-Programme	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Gründung	https://www.nbank.de/Unternehmen/Wirtschaft/Investition/Kommunale_KMU-Programme.php
übergreifend	Management von Innovationsnetzwerken	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Forschung & Entwicklung	https://www.nbank.de/Unternehmen/Wirtschaft/Innovation/Management_Innovationsnetzwerke.php
übergreifend	Stärkung kleiner Unternehmen in Entwicklung und Innovation	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Forschung & Entwicklung	https://www.nbank.de/Unternehmen/Wirtschaft/Innovation/Innovationsfoerderung_fuer_kleine_Unternehmen.php
übergreifend	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand – Plus (WOM Plus)	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	Niedersachsen	Personal	https://www.nbank.de/Unternehmen/Arbeitsmarkt/Bildung_und_Qualifizierung/WOM_Plus.php

übergreifend	Beratungsprogramm Wirtschaft NRW (BPW)	Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH); IHK Beratungs- und Projektgesellschaft mbH (IBP)	Nordrhein-Westfalen	Beratung	http://www.lgh.de/upload/2013-11-22_BPW_NRW_RL.pdf
übergreifend	EFRE NRW – EFRE-Rahmenrichtlinie	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.efre.nrw.de/0_2_Aktuelles/2015_02_27_HochschulStart-up_NRW/EFRE-RRLmitANBest-EFRE.pdf
übergreifend	EFRE NRW - Förderwettbewerb START-UP-Hochschul-Ausgründungen	Projekträger Jülich (PTJ)	Nordrhein-Westfalen	Gründung	http://www.efre.nrw.de/0_2_Aktuelles/2015_02_27_HochschulStart-up_NRW/index.php
übergreifend	EFRE-Förderauftrag „NRW-Patent-Validierung“	Projekträger Jülich (PTJ)	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.efre.nrw.de/0_2_Aktuelles/2015_03_31_Patentvalidierung/index.php
übergreifend	Forschung, Innovation und Technologie (FIT)	NRW Bank	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=ff5c846cf90dc8a25c2d7b0ef807b78;views=document&doc=8368&typ=RL
übergreifend	Kleingruppenförderprogramm auf Auslandsmessen des Landes Nordrhein-Westfalen	NRW.International GmbH	Nordrhein-Westfalen	Öffentlichkeitsarbeit	http://www.nrw-international.de/nrwexportnavigator/messen-kleingruppen-unternehmerreisen/
übergreifend	Mittelstand innovativ - Innovationsassistent	Forschungszentrum Jülich GmbH	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.wissenschaft.nrw.de/fileadmin/Medien/Dokumente/Forschung/Merkblatt_6_Fassung.pdf
übergreifend	Mittelstand innovativ - Innovationsgutschein	InnovationsAllianz der NRW-Hochschulen e.V	Nordrhein-Westfalen	Beratung	http://innovationsallianz.nrw.de/unternehmen/innovationsgutschein.html
übergreifend	Potentialberatung	Beratungsstellen für Potentialberatung; Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH - G.I.B	Nordrhein-Westfalen	Beratung	http://www.arbeit.nrw.de/arbeitsbeschaeftigung_foerdern/potentialberatung/index.php
übergreifend	Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm – Gewerbliche Wirtschaft einschließlich Tourismusgewerbe (RWP.NRW 2014) – Beratung	NRW Bank	Nordrhein-Westfalen	Beratung	http://www.nrwbank.de/de/foerderlotsprodukte/Regionales-Wirtschaftsfoederungsprogramm-RWP-gewerblich/15354/nrwbankproduktdetail.html
übergreifend	Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm – Gewerbliche Wirtschaft einschließlich Tourismusgewerbe (RWP.NRW 2014)	NRW Bank	Nordrhein-Westfalen	Gründung	http://www.nrwbank.de/de/foerderlotsprodukte/Regionales-Wirtschaftsfoederungsprogramm-RWP-gewerblich/15354/nrwbankproduktdetail.html
übergreifend	Beratungsprogramm Innovation und Technologietransfer BITT	Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz	Rheinland-Pfalz	Beratung	http://isb.rlp.de/de/wirtschaft/foerderfinder-assistent/?item=6
übergreifend	Einzelbetriebliches Innovations- und Technologieförderungsprogramm Rheinland-Pfalz (InnoTop)	Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz	Rheinland-Pfalz	Forschung & Entwicklung	http://isb.rlp.de/de/wirtschaft/foerderfinder-assistent/?item=13
übergreifend	FITOUR - Förderung innovativer technologieorientierter Unternehmensgründungen	Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz	Rheinland-Pfalz	Gründung	http://www.mwkel.rlp.de/Wirtschaft/Innovation/Foerderprogramm-FITOUR/
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Rheinland-Pfalz	Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)	Rheinland-Pfalz	Skalierung	http://isb.rlp.de/de/wirtschaft/foerderfinder-assistent/?item=25
übergreifend	Messeförderungsprogramm	Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)	Rheinland-Pfalz	Öffentlichkeitsarbeit	http://isb.rlp.de/de/wirtschaft/foerderfinder-assistent/?item=18
übergreifend	Förderung der Informationsgesellschaft	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie & Verkehr Saarland	Saarland	Forschung & Entwicklung	http://www.saarland.de/dokumente/tp_sff/2.4.2_Leitlinie_zur_Foerderung_der_Informationsgesellschaft_vom_08.06.2012.pdf
übergreifend	Förderung der wirtschaftsnahen Infrastruktur	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie & Verkehr Saarland	Saarland	Forschung & Entwicklung	http://www.saarland.de/dokumente/tp_sff/RL_wirtschaftsnahe_Infrastr_vom_01.01.2008.doc-88.PDF
übergreifend	Förderung von Forschungsinfrastruktur und Forschungsvorhaben von Forschungseinrichtungen	Staatskanzlei Saarland	Saarland	Forschung & Entwicklung	http://www.saarland.de/dokumente/tp_sff/Leitlinie_STK_09.10.2013.pdf
übergreifend	Förderung von innovativen Maßnahmen, Technologieplattformen und Pilotvorhaben	Staatskanzlei Saarland	Saarland	Forschung & Entwicklung	http://www.saarland.de/dokumente/tp_sff/Leitlinie_STK_09.10.2013.pdf
übergreifend	Förderung von Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft	Staatskanzlei Saarland	Saarland	Forschung & Entwicklung	http://www.saarland.de/dokumente/tp_sff/Leitlinie_2_2_1_Kowi_201212_final.pdf
übergreifend	Richtlinien für die Förderung von Entwicklung, Forschung und Innovation im Saarland – EFI - Programm	Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft	Saarland	Forschung & Entwicklung	http://www.saaris.de/fileadmin/saaris/medien/PDF_Sonstiges/Erderung_von_Entwicklung_Forschung_und_Innovation_im_Saarland_EFI.pdf
übergreifend	Elektronischer Geschäftsverkehr (E-Business) - Mittelstandsrichtlinie	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Gründung	http://www.revosax.sachsen.de/Details.do?sid=4518530772320&link=romC&jabs=12 https://fs.egov.sachsen.de/formservfindform?shortname=sab60440&areashortname=sab
übergreifend	ESF-Richtlinie Unternehmensgründungen aus der Wissenschaft	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Gründung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=ff5c846cf90dc8a25c2d7b0ef807b78;views=document&doc=10224&typ=KU
übergreifend	ESF-Technologieförderung – InnoExpert	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Personal	http://www.sab.sachsen.de/media/esf/fzr1420/erlasse/ESF-Technologieforderung_unterschieden.pdf http://www.sab.sachsen.de/de/p_wirtschaft/detailfp_wi_2460.jsp

übergreifend	ESF-Technologieförderung – InnoTeam	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Forschung & Entwicklung	http://www.sab.sachsen.de/de/p_arbeit/detailfp_esf_67457.jsp
übergreifend	Forschung und Entwicklung - Projektförderung (FuE-Projektförderung)	Staatskanzlei Saarland	Sachsen	Forschung & Entwicklung	http://www.sab.sachsen.de/de/p_wirtschaft/detailfp_wi_2461.jsp?m=16759 http://www.sab.sachsen.de/media/fpdoc/wirtschaftsfrderung/fzr_1420/erlasse_richtlinien/EFRE-Technologiefoerderung_unterschieden.pdf
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Rheinland-Pfalz	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Skalierung	http://www.sab.sachsen.de/de/p_wirtschaft/detailfp_wi_2462.jsp?m=16759
übergreifend	Messen, Außenwirtschaft - Mittelstandsrichtlinie	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Öffentlichkeitsarbeit	http://www.sab.sachsen.de/de/p_wirtschaft/detailfp_wi_2471.jsp?m=20045 http://www.sab.sachsen.de/de/p_wirtschaft/detailfp_wi_2471.jsp?m=20045
übergreifend	Mittelstandsförderung - B.II.1 - Markteinführung innovativer Produkte und Produktdesign	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Forschung & Entwicklung	http://www.sab.sachsen.de/de/p_wirtschaft/detailfp_wi_2470.jsp?m=20045
übergreifend	Technologietransferförderung	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	Sachsen	Forschung & Entwicklung	http://www.sab.sachsen.de/media/fpdoc/wirtschaftsfrderung/fzr_1420/erlasse_richtlinien/EFRE-Technologiefoerderung_unterschieden.pdf
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Sachsen-Anhalt	Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)	Sachsen-Anhalt	Skalierung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=d51586bdfb08c312b9da6f2f31d8767d;views=document&doc=8070&typ=RL
übergreifend	Förderung von Forschung, Entwicklung und Technologietransfer (FET-Richtlinie)	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein	Schleswig-Holstein	Forschung & Entwicklung	http://www.schleswig-holstein.de/Wirtschaft/DE/FoerderungFinanzierung/Foerderung/innovationsfoerderung1/innovationsfoerderung1.htm#doc400390bodyText1
übergreifend	Beratungsrichtlinie - Förderung betriebswirtschaftlicher und technischer Beratungen	Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung (GFAW) mbH	Thüringen	Beratung	http://www.gera.ihk.de/blob/gihk24/Existenzgruendung_Unternehmensfoerderung/Unternehmensfinanzierung/download/380474/54fa62ea83bb5bb1c28319b6b3e30a95/Beratungsrichtlinie-data.pdf
übergreifend	Förderung der Forschung	Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft	Thüringen	Forschung & Entwicklung	http://landesrecht.thueringen.de/portal/?quelle=jlink&query=VVTH-221330-TMBWK-20131021-SF&psml=bsthueprod.psml&max=true
übergreifend	Förderung der Forschungs- und Entwicklungsintensität in Thüringer Unternehmen und Forschungseinrichtungen (FuE-Personal-Richtlinie)	Thüringer Aufbaubank (TAB)	Thüringen	Personal	http://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/TEC-FuE-Personal-Richtlinie
übergreifend	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Thüringen	Thüringer Aufbaubank (TAB)	Thüringen	Gründung	http://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/Gemeinschaftsaufgabe-GRW
übergreifend	Patentförderlinie - Förderung der Erlangung von technischen Schutzrechten	Thüringer Aufbaubank (TAB)	Thüringen	Forschung & Entwicklung	http://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/Patentfoerderlinie
übergreifend	Thüringen-Invest	Thüringer Aufbaubank (TAB)	Thüringen	Gründung	http://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/Thueringen-Invest#download
Verkehr	IKT für Elektromobilität II – Smart Car – Smart Grid – Smart Traffic	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.pt-ikt.de/de/635.php
Verkehr	IKT für Elektromobilität III – Einbindung von gewerblichen E-Fahrzeugen in Logistik-, Energie- und Mobilitäts-Infrastrukturen	Bundesministerium für Wirtschaft & Energie	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.bmwi.de/DE/Service/ausschreibungen,did=670476.html
Verkehr	ECSEL: Smart Mobility (H2020-ECSEL-2015-2-IA-two-stage ECSEL-10-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16050-ecsel-10-2015.html
Verkehr	ECSEL: Smart Mobility (H2020-ECSEL-2015-2-RIA-two-stage ECSEL-01-2015)	EU - Horizon 2020 (Industrial Leadership)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/16059-ecsel-01-2015.html
Verkehr	Green Vehicles - Electric vehicles' enhanced performance and integration into the transport system and the grid (H2020-GV-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2608-gv-8-2015.html
Verkehr	Green Vehicles - Powertrain control for heavy-duty vehicles with optimised emission (H2020-GV-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2607-gv-6-2015.html#tab1
Verkehr	Mobility for Growth - Demonstrating and testing innovative solutions for cleaner and better urban transport and mobility (H2020-MG-2015-Singlestage-B)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Skalierung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2649-mg-5.5b-2015.html
Verkehr	Mobility for Growth - Facilitating market take up of innovative transport infrastructure solutions (H2020-MG-2015-Singlestage-B)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2647-mg-8.3-2015.html#tab1
Verkehr	Mobility for Growth - Safe and connected automation in road transport (H2020-MG-2015-Singlestage-B)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2648-mg-3.6b-2015.html
Verkehr	Small business innovation research for Transport - Phase 1 (H2020-SMEINST-1-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2550-it-1-2015-1.html#tab1
Verkehr	Small business innovation research for Transport - Phase 2 (H2020-SMEINST-2-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2567-it-1-2015.html#tab2

Verkehr	Beratungsgutschein Strukturwandel Elektromobilität für kleine und mittlere Unternehmen	L-Bank Staatsbank für Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Beratung	https://www.l-bank.de/lbank/inhalt/nav/foerderungen-und-finanzierungen/alle-foerderangebote/fh-finanzhilfen/beratungsgutschein-strukturwandel-elektromobilitaet-fuer-kmu.xml?ceid=123705
Verkehr	Förderprogramm Fachkurse - Schwerpunkt Elektromobilität	L-Bank; Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	Gründung	https://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=380
Verkehr	Elektromobilität und innovative Antriebstechnologien für mobile Anwendungen (BayEMA)	Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB Nürnberg)	Bayern	Forschung & Entwicklung	http://www.itzb.de/1dbb6994-c533-6697-1401-2ef7df232d24
Verkehr	EFRE-Leitmarkt Wettbewerb Mobilität/Logistik.NRW	Projekträger Jülich (PTJ)	Nordrhein-Westfalen	Forschung & Entwicklung	http://www.efre.nrw.de/0_2_Aktuelles/2015_04_13_Mobilitaet_und_Logistik/index.php
Verwaltung	Modellkommune E-Government	Bundesministerium des Innern	Bund	Forschung & Entwicklung	http://www.bmi.bund.de/DE/Themen/IT-Netzpolitik/E-Government/modellkommune/modellkommune_node.htm
Verwaltung	ICT-enabled open government (H2020-INSO-2015-CNECT)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2477-inso-1-2015.html
Verwaltung	Innovative mobile e-government applications by SMEs Phase 1 (H2020-SMEINST-1-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Forschung & Entwicklung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2552-inso-9-2015-1.html
Verwaltung	Innovative mobile e-government applications by SMEs Phase 2 (H2020-SMEINST-2-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Gründung	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/2568-inso-9-2015.html
Verwaltung	Meeting new societal needs by using emerging technologies in the public sector (H2020-EURO-6-2015)	EU - Horizon 2020 (Societal Challenges)	Europa	Skalierung	
Verwaltung	Förderung der elektronischen Verwaltung (E-Government-Richtlinie - E-GovRL M-V)	Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern (LFI)	Mecklenburg-Vorpommern	Skalierung	http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=4aa561e46fff16fb87d819d09c769842;print:index&doc=10123&typ=FL http://www.lfi-mv.de/export/sites/lfi/foerderungen/elektronische-verwaltung/downloads/Richtlinie_zur_Verbesserung_der_elektronischen_Verwaltung.pdf



Herausgeber

Initiative Intelligente Vernetzung
c/o Roland Berger GmbH
Bertolt-Brecht-Platz 3
10117 Berlin
Germany
+49 (160) 744 3480
www.netze-neu-nutzen.de